Amtliche Mitteilung
Nr. 401 | März 2021
Zugestellt durch Post.at

Marktgemeinde
OTTENSHEIM

Gemeindenachrichten

Baumfällungen Rodlgelände

Budget 2021

Blutspendeaktion

Poolbefüllungen

Blickfeld Ottensheim

COVID-19-Massentestungen in der Donauhalle Ottensheim im Dezember 2020

Foto: ©MGO, Susanna Kolb

4 Vorwort Bürgermeister
5 Aus dem Gemeinderat
7 Stellenausschreibung der Marktgemeinde Ottensheim
8 Budget 2021
10 Bericht aus dem Ausschuss
13 Neues und Aktuelles aus der Bibliothek
14 Neuer Standort für die Kleinkindgruppe und den Kindergarten
15 Neues aus der DONAUHALLE
17 Hochwasserschutz: Verhandlungsstand März 2021
18 LMS: Schüleranmeldung
19 Verjüngung – Erneuerung und warum Pappeln gefällt wurden...
21 Hoher Wasserbedarf beim Füllen von Schwimmbädern
22 24 Stunden Protest gegen soziale Kälte
27 Inserate

Impressum
Medieninhaber: Marktgemeinde Ottensheim
Marktplatz 7, 4100 Ottensheim
T (+ 43 - 72 34) 82 255 - 0
gemeinde@ottensheim.ooe.gv.at, www.ottensheim.eu
Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:
(ausgenommen Veranstaltungskalender, Vereinsnachrichten und Inserate)
Bürgermeister Franz Füreder
Redaktion: Ariane Walter-Anselm
Layout: Marktgemeinde Ottensheim
Druck: Druckerei Walding
Herstellungs- und Erscheinungsort: 4100 Ottensheim
Verlagspostamt: 4100 Ottensheim
Foto Titelseite: Streuobstwiese © Rudolf Hagenauer
Auflage: 2.470 Stück
gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier
(hergestellt aus 70% recycelten Fasern)

01

Franz Füreder
Bürgermeister

Liebe Ottensheimerinnen und Ottensheimer

Baumfällungen bringen heutzutage meist mediales Echo mit sich, so auch bei uns im Ort. Es hat sich aber gezeigt, dass es in unserem Fall, wo die Sicherheit von Personen gefährdet war, es doch recht breites Verständnis dafür gibt. Ich danke allen Personen, die fachkundig und sachlich dabei mitgearbeitet haben, und hoffe auf ebensolche Sachlichkeit bei der Diskussion zur Wiederbepflanzung des Rodlgeländes. Dem Wirtschaftshof danke ich für den reibungslosen und unfallfreien Ablauf der Arbeiten.

Der Winter wurde heuer doch einmal seinem Namen gerecht, es gab richtig kalte Zeiten und auch längere Zeit recht viel Schnee. Ich danke für die pflichtbewusst durchgeführte Schneeräumung auf den Gehsteigen, und bitte nun auch um die **Entfernung der Überreste des Streumaterials.** Ebenso bitte ich die Hundebesitzer*innen, die Leinenpflicht zu beachten und die Wege und Grünflächen frei von **Verschmutzungen durch Hunde** zu halten. Gerade in Zeiten des coronabedingten Lockdowns bewegen sich besonders viele Leute im öffentlichen Raum.

Langsam zieht der Frühling ins Land. Es ist ein schöner Anblick, wenn die Gärten und Kulturen gesäubert und gepflegt werden. Alle sind dabzu aufgerufen, Natur und **Privateigentum zu respektieren,** wenn wir beim Spazieren die Umgebung genießen oder Sport betreiben!

Bald werden wieder viele **private Pools befüllt,** meist über das Wasserleitungsnetz der Gemeinde. Bedenken Sie, dass zu dieser Zeit der örtliche Wasserverbrauch deutlich über dem Durchschnittswert liegt. Halten sie sich an die vorgeschlagenen Maßnahmen unserer Gemeindeverwaltung (in dieser Ausgabe der Gemeindezeitung), damit unser Wassernetz nicht überlastet wird.

Erfreulich ist der erfolgte Start zum **Glasfaserausbau in Niederottensheim,** denn der Bedarf nach schnellem Internet ist deutlich gestiegen, in einer Zeit, in der Arbeit und Unterricht über Internet zur Selbstverständlichkeit wurden. Viele haben den Anschlusswunsch geäußert. Eine Herausforderung jedoch wird die Versorgung der Siedlungsgebiete im Hinterland sein.

Sehnsüchtig erwartet die **Feuerwehr Höflein ihr neues Auto,** das Anfang Mai offiziell übergeben werden sollte.

Wir alle hoffen auf unser gewohntes Gesellschaftsleben, einen Gasthausbesuch, eine Familienfeier, den Besuch einer Kulturveranstaltung oder eines Festes. Seit mittlerweile einem Jahr hält **Corona** die Welt in Atem, ein **trauriges Jubiläum.** Da sich eine Besserung derzeit nicht abzeichnet, werden wir wohl auch heuer auf viele unserer Osterbräuche verzichten müssen.

Ich wünsche ihnen trotz der Umstände eine schöne Osterzeit und viel Durchhaltevermögen!

Ihr Bürgermeister
Franz Füreder

Sprechtage des Bürgermeisters:
Jeden Donnerstag von 16 bis 18 Uhr oder gegen Voranmeldung

Aus dem Gemeinderat: Sitzungen vom 14. Dezember 2020 und 01. Februar 2021

Renate Gräf M. A. MA

Eröffnungsbilanzen zum 1.1.2020

Der Gemeinderat hat nach den Bestimmungen der Voranschlags- und Rechnungsabschlussordnung 2015 (VRV 2015) die Eröffnungsbilanzen zum Stichtag 1.1.2020 wie folgt beschlossen:

Marktgemeinde Ottensheim

AKTIVA:

Summe langfristiges Vermögen	EUR	37.129.893,99
Summe kurzfristiges Vermögen	EUR	1.118.230,76
Summe Aktiva	**EUR**	**38.248.124,75**

PASSIVA:

Nettovermögen	EUR	24.994.793,42
Investitionszuschüsse	EUR	10.120.521,41
Summe langfristige Fremdmittel	EUR	2.665.403,86
Summe kurzfristige Fremdmittel	EUR	467.406,06
Summe Passiva	**EUR**	**38.248.124,75**

Verein zur Förderung der Infrastruktur der Marktgemeinde Ottenheim & Co KG

AKTIVA:

Summe langfristiges Vermögen	EUR	6.952.610,83
Summe kurzfristiges Vermögen	EUR	31.253,60
Summe Aktiva	**EUR**	**6.983.864,43**

PASSIVA:

Nettovermögen	EUR	914.211,56
Investitionszuschüsse	EUR	5.839.717,15
Summe langfristige Fremdmittel	EUR	222.696,67
Summe kurzfristige Fremdmittel	EUR	7.239,05
Summe Passiva	**EUR**	**6.983.864,43**

Voranschlag 2021

Ergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit:

Finanzierungsrechnung	Einzahlungen	Auszahlungen
Operative Gebarung (MVAG 31/32)	10.310.000	9.931.600
Investive Gebarung (MVAG 33/34)	1.313.200	3.862.100
Finanzierungstätigkeit (MVAG 35/36)	258.000	291.900
Zwischensumme	**11.881.200**	**14.085.600**
-abzüglich investive Einzelvorhaben	1.907.400	3.577.400
Summe	**9.973.800**	**10.508.200**
Ergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit		- 534.400

Ergebnishaushalt:

		VA 2021
Summe Erträge	EUR	10.898.600,00
Summe Aufwände	EUR	11.204.900,00
Nettoergebnis (Saldo 0)	**EUR**	**- 306.300,00**
Entnahme von Haushaltsrücklagen	EUR	662.000,00
Zuweisung zu Haushaltsrücklagen	EUR	383.400,00
Nettoergebnis (Saldo 0)	**EUR**	**- 27.700,00**

Trotz sparsamer Budgetierung konnte aufgrund des „coronabedingten", massiven Rückgangs der Ertragsanteile ein Haushaltsausgleich nicht erzielt werden. Der Abgang von € 530.400 wird einerseits durch Rücklagenentnahmen in der Höhe von € 291.800 und andererseits durch ein inneres Darlehen aus der Kanalrücklage in Höhe von € 242.500, bedeckt.

Die Prioritätenreihung der künftigen Projekte in der Mittelfristigen Finanzplanung 2021-2025 stellt sich wie folgt dar:

Reihung	Vorhaben MFP 2021-2025
1	Neubau Kindergarten
2	Produktionsküche
3	Sanierung Donauhalle
4	Sozialzentrum
5	Landesmusikschule – Musikprobenlokal
6	Sportplatz Tribüne/Turnhalle
7	Gemeindestraßenbau
8	Steuerungsanlagen für Pumpwerke
9	Gehsteig Mühlenweg
10	Sanierung Straßenbrücken

Hebesätze und Gebühren 2021

Neben dem Budget wurden auch die Hebesätze der gemeindeeigenen Steuern und Gebühren für 2021 festgelegt. Die Abgaben und Steuerhebesätze blieben gegenüber dem Finanzjahr 2020 unverändert und betragen wie folgt:

Hebesätze der Gemeindesteuern

Grundstücke für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (A) mit	500 v.H. des Steuermessbetrages
Grundsteuer für Grundstücke (B) mit	500 v.H. des Steuermessbetrages

Hundeabgabe mit	€ 50,- für jeden Hund
für Wachhunde und Hunde die zur Ausübung eines Berufes oder Erwerbes notwendig sind	€ 20,- für jeden Hund

Lustbarkeitsabgabe Je Wett-Terminal und angefangenem Kalendermonat der Aufstellung	€ 200,-

Abfallgebühren 2021

Durch Erhöhung verschiedener Kostenkomponenten sowie der Einberechnung der Biotonnensammlung in die Restabfallgebühr war eine Neukalkulation der Abfallgebühren erforderlich. Um Kostendeckung zu erreichen, wurde die Grundgebühr um 10 % und die variable Gebühr um 16,9 % angehoben, was einer durchschnittlichen Kostenerhöhung der Abfallgebühren um 15% entspricht.

Die Sammlung und Entsorgung von biogenen Abfällen (Biotonnenmaterial, Grün- und Strauchschnitt) ist nunmehr bei Entrichtung der Abfallgebühren enthalten.

Wasser- und Kanalbenützungsgebühren 2021

Die Wasser- und Kanalbezugsgebühren wurden gemäß der vom Land Oö. festgesetzten Mindestgebühren erhöht. Die Wasserbezugsgebühr beträgt somit € 1,62 pro m² excl. Ust. (anstelle € 1,59) und die Kanalbenützungsgebühr beträgt € 3,99 excl. Ust. (anstelle € 3,91).

Straßenbauprogramm 2016-2020

Das Straßenbauprogramm 2016 bis 2020 wurde mit Gesamtkosten von € 1.876.172,14 endabgerechnet, wobei auf die Sanierung der Bahnhofstraße € 1.129.169,12 entfallen. Der Finanzierungsplan stellt sich wie folgt dar:

Finanzierungmittel	**bis 2018**	**2019**	**2020**	**Gesamt in Euro**
Rücklagen	192.528	517.011		709.539
Anteilsbetrag o.H.	307.672	3.000	118.072	428.744
Interessentenbeiträge	119.053	20.708	32.888	172.649
Sonst. Mittel (DOSTE)			38.175	38.175
LZ Straßenbau	75.000	108.665	25.000	208.665
BZ-Mittel	50.000	218.400	50.000	318.400
Summe	**744.253**	**867.784**	**264.135**	**1.876.172**

Förderwesen

- Die jährliche Landwirtschaftsförderung in der Höhe von € 4.500 wurde bis Ende 2022 verlängert. Die Verteilung der Mittel erfolgt auf Basis der bewirtschafteten Flächen durch die Ortsbauernschaft. € 3.000 werden für die Förderung von Dauergrünland und die Betreuung des Geh- und Wegenetzes verwendet, € 1.500 werden auf die gesamte landwirtschaftliche Nutzfläche aufgeteilt.
- Infolge der Betriebsneugründung in Ottensheim wurde der Fa. Kneidinger Center GmbH, Gewerbepark 12, 4100 Ottensheim eine Wirtschaftsförderung zuerkannt. Abhängig von der entrichteten Kommunalsteuer werden Förderbeträge über einen Zeitraum von drei Jahren gewährt, wobei im ersten Jahr 75%, im zweiten Jahr 50% und im dritten Jahr 25% der entrichteten Kommunalsteuer vergütet werden.
- Das Ansuchen der Kindergruppe Waldorfinitiative Walding um Vereinsförderung für das Jahr 2020 in der Höhe von € 400,- pro betreutem Ottensheimer Kind wurde vom Gemeinderat abgelehnt.

Verordnungen/Verträge

- Die Betriebsordnung der Schülerausspeisung wurde aufgrund organisatorischer Veränderungen neu erlassen. Unter anderem ist die Teilnahme an der Schulausspeisung an die Bedingung zur Verwendung der Schulausspeisungssoftware Mampf geknüpft. Weiters erfolgte eine Anpassung der Tarif- und Betriebsordnungen für die Kinderbetreuungseinrichtungen.
- Der Gemeinderat hat mit der Firma Hartl e.U., Straßenreinigung & Winterdienst, Ottensheim aufgrund der Erweiterung des Einsatzgebietes (südlich der B127) einen neuen Winterdienstvertrag abgeschlossen.

Raumordnung/Öffentliches Gut

- Der Gemeinderat hat im erweiterten Siedlungsbereich „Im Weingarten“ ein Straßenstück in das öffentliche Gut übernommen und dieses per Verordnung dem Gemeingebrauch gewidmet und als „Gemeindestraße“ eingereiht. Ebenso erfolgte im Bereich Güterweg Dürnberg-Sagbach eine Übernahme von Teilflächen in das öffentliche Gut bei gleichzeitiger Widmung für den Gemeingebrauch.
- Die „Begegnungszone“ im Ortsgebiet von Ottensheim musste neu verordnet werden, nachdem die ursprüngliche Verordnung aus dem Jahr 2013 aufgrund nicht ordnungsgemäßer Kundmachung aufgehoben wurde
- Der Gemeinderat beschloss Bebauungsplanänderungen in den Bereichen Feldstraße und Bleicherweg.

Sonstiges

- Das Projekt „Klima- und Energie Modellregion Urfahr West“ wurde für den Zeitraum 2021 bis 2024 verlängert und zur teilweisen Projektfinanzierung verpflichtet sich die Gemeinde zur Aufbringung eines jährlichen Mitgliedsbeitrags mit € 1,00 je Einwohner.
- Der Kulturpreis 2021 der Marktgemeinde Ottensheim geht an das Theater asozial. Mit der Verleihung des Kulturpreises soll das als ein innovatives, auf hohem Niveau agierendes Theaterkollektiv ausgezeichnet werden, hinter dem ein beeindruckendes pädagogisches Konzept steht. Das Theater besteht überwiegend aus Schülerinnen und Schülern und wurde bereits zu internationalen Festivals eingeladen.
- Der Gemeinderat hat einen Kassenkredit in der Höhe von höchstens € 3.300.000,- mit variabler Zinsanpassung mit einem Aufschlag von 0,22 Prozentpunkten auf den 12-Monats-EURIBOR bei der Allgemeinen Sparkasse Oö. aufgenommen.
- Dem Prüfbericht des Prüfungsausschusses vom 16.11.2020 sowie dem Prüfbericht der BH-Urfahr Umgebung zum Rechnungsabschluss 2019 wurde die Zustimmung erteilt.

Stellenausschreibung der Marktgemeinde Ottensheim

Wir suchen eine/n
Mitarbeiter/in für die Finanzabteilung (Karenzvertretung)
mit einem Beschäftigungsausmaß von 30 bis 40 Wochenstunden.

Ihre Aufgaben:
- Haushalts- und Vermögensbuchhaltung
- Vorschreibung von Steuern, Abgaben und Gebühren
- Überwachung des Zahlungsvollzugs mit Mahnwesen

Ihr Profil
- Absolvent/in einer Handelsakademie, Handelsschule, HLW o.Ä. oder Ausbildung als Bürokauffrau/Bürokaufmann bzw. in einem verwandten Lehrberuf mit Buchhalterprüfung (die fachliche Ausbildung kann durch langjährige berufliche Erfahrung im Büro- oder Verwaltungsbereich ersetzt werden)
- sehr gute EDV-Kenntnisse (Office und eventuell GEMDAT-Programme)
- Genauigkeit, Flexibilität
- Belastbarkeit sowie eine zielgerichtete Einstellung zur Tätigkeit und eigenverantwortliches Handeln
- Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Bereitschaft zur fachlichen Weiterbildung und Ablegung der Dienstprüfung
- Berufserfahrung im Gemeindebereich wünschenswert

Wir bieten
- Abschluss eines Dienstvertrages als Vertragsbedienstete/r nach den Bestimmungen des Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetzes 2002 (Oö. GDG 2002 idgF)
- Entlohnung in der Funktionslaufbahn GD 17.4
- eigenverantwortliche Aufgabenstellung und Möglichkeit zur Fortbildung
- Mitarbeit in einem kollegialen Team
- Flexible Arbeitszeit

Dienstbeginn ist ehest möglich erwünscht. Das Dienstverhältnis wird befristet für die Dauer einer Karenz einer Mitarbeiterin abgeschlossen, das ist voraussichtlich bis Juli 2023. Männliche Bewerber sollen den Präsenz- oder Zivildienst bereits abgeleistet haben. Das Auswahlverfahren erfolgt nach den Bestimmungen der Personal-Objektivierung. Die Gemeinde behält sich vor, gegebenenfalls Vorstellungsgespräche und Tests durchzuführen.

Sind Sie interessiert?
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis spätestens 29. März 2021.

Bewerbungen sind schriftlich unter Verwendung des dafür aufliegenden Bewerbungsbogens (www.ottensheim.eu) an das Gemeindeamt Ottensheim, Marktplatz 7, 4100 Ottensheim, zu richten. Dem Ansuchen sind anzufügen: Lebenslauf, Zeugnisse, Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis in Kopie.

Nähere Auskünfte erteilen Ihnen gerne:
AL Renate Gräf M.A. MA,
Tel. 07234/82255-14

Ausschuss Bildung, Soziales und Generationen

Gabriele Plakolm-Zepf
Vorsitzende des Ausschusses für Soziales, Bildung und Generationen

Ein bedeutungsvolles Thema, das unseren Ausschuss betrifft ist der Neubau des Gebäudes für unsere Kinderbetreuungseinrichtungen. Erfreulich ist, dass wir hier absolut im Plan liegen. Bei einem Spaziergang kann man den Baufortschritt schon recht gut betrachten.

Auf der Agenda des Ausschusses stehen aber auch weitere sehr wichtige Punkte, die sich vor allem auch mit den Auswirkungen der Pandemie auf die soziale Situation in Ottensheim beschäftigen. Wir gehen davon aus, dass auch Teile der Bevölkerung von Ottensheim betroffen sein werden. Derzeit wird im Ausschuss diskutiert, ob wir einen Sozialbeirat einführen, der die Organisationen, Einrichtungen und Vereine im Ort vernetzt und wir mit diesem gebündelten Knowhow rasch auf Entwicklungen reagieren können.

Die Errichtung einer Tagesheimstätte für SeniorInnen ist nach wie vor Ziel in der Gemeindepolitik. Demnächst soll eine Studie in Auftrag gegeben werden, die die Rahmenbedingungen für ein Gemeindezentrum „abklopft“. Im Gemeinderatsbeschluss für diese Studie steht, dass geprüft werden soll, wie und wo ein Gemeindezentrum mit einem Veranstaltungssaal, einer Tagesheimstätte für SeniorInnen, einem Proberaum für den Musikverein sowie weiterer Räumlichkeiten für Vereine errichtet werden könnte. Das Ergebnis der Studie soll im besten Fall noch vor dem Sommer vorliegen, damit wir zügig an der Umsetzung arbeiten können.

Wie können wir unsere Schulgebäude sicherer machen? Wir beschäftigen uns mit der Lüftungssituation, da wir im Zuge der Pandemie viel dazugelernt haben. Wir diskutieren über die Sinnhaftigkeit von CO2-Messgeräten oder Lüftungsfilter.

Der Umzug des Eltern-Kind-Zentrums in das ehemalige Gebäude der Kleinkindgruppen in der Bahnhofstraße 1 ist ein weiteres Thema. Wie geht es mit dem Jugendraum im Alten Amtshaus weiter?

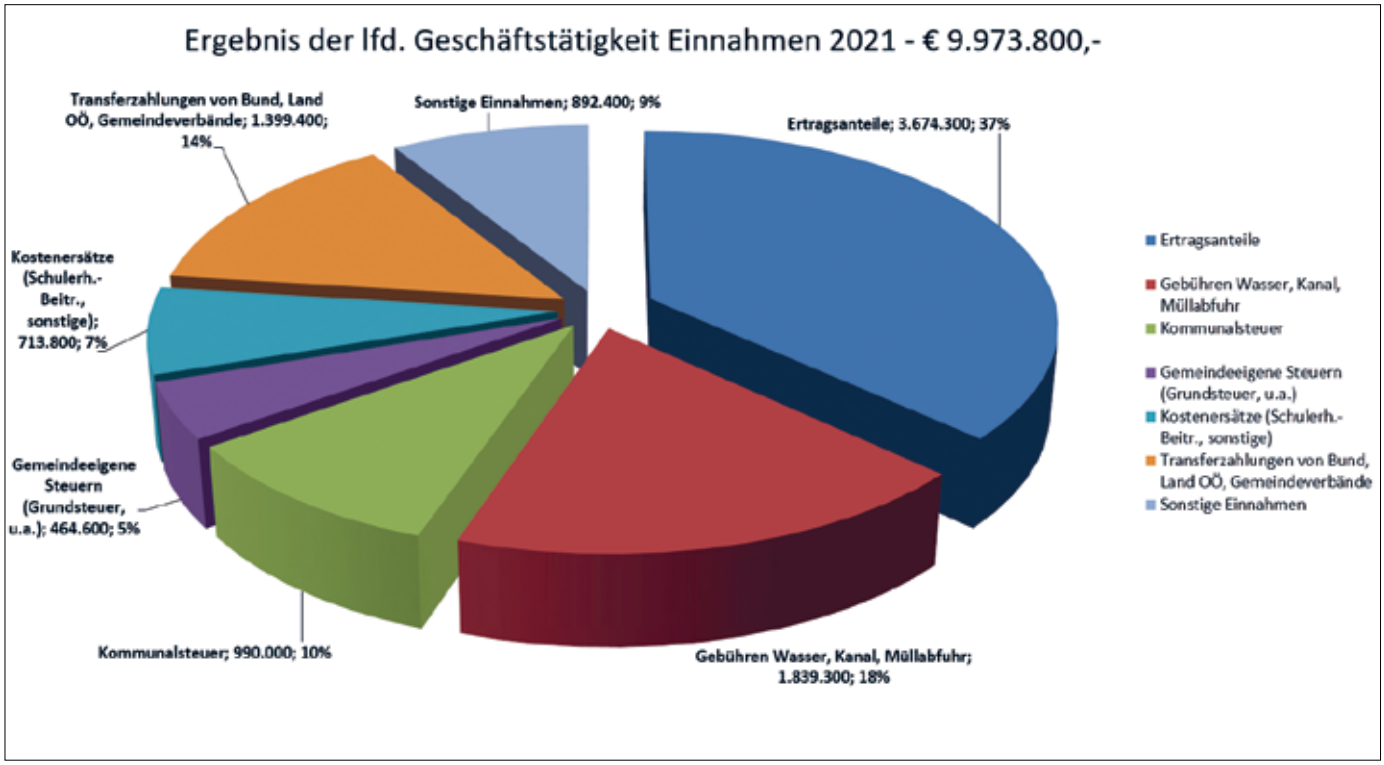
Sie sehen liebe Ottensheimerinnen und Ottensheim, es gibt viele wichtige große und kleine Punkte, die für das soziale Zusammenleben wichtig sind.

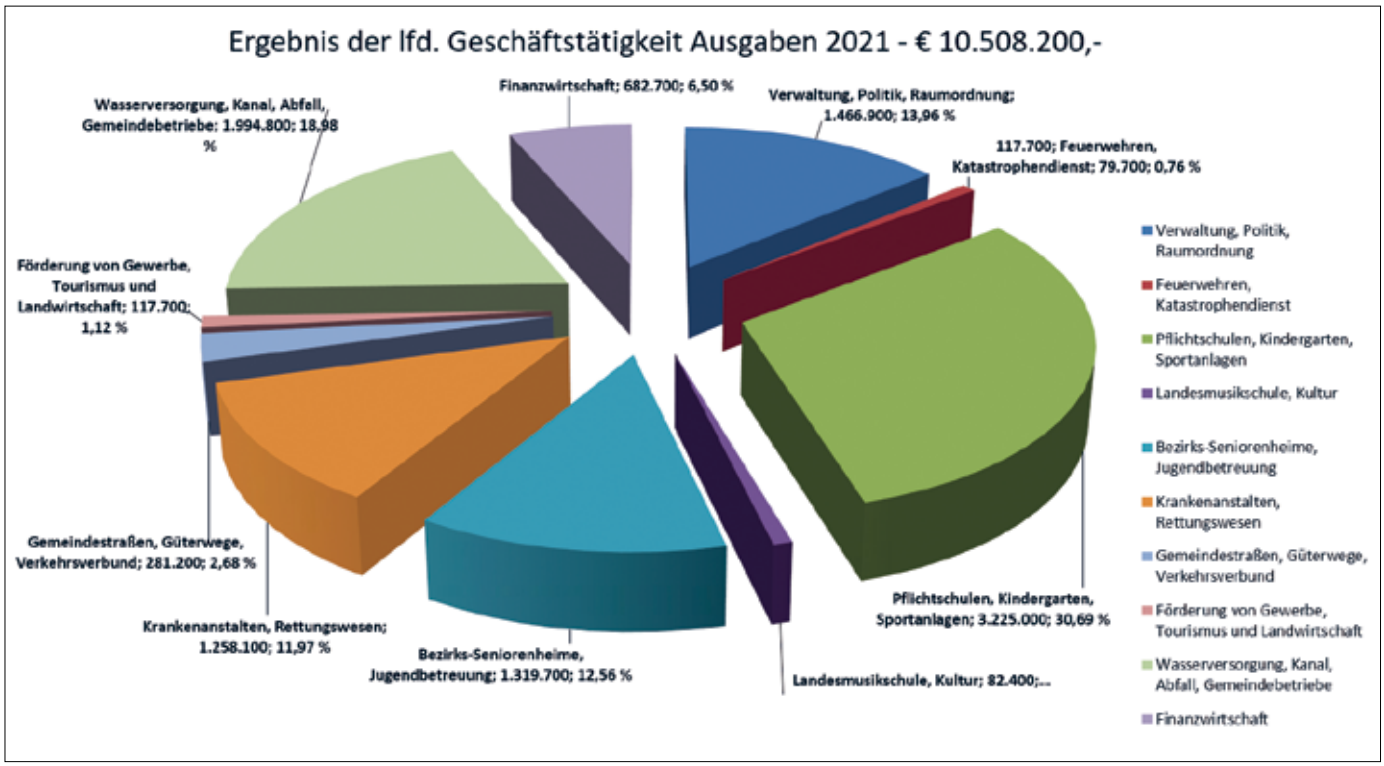
Anregungen aus der Bevölkerung sind uns jederzeit herzlich willkommen.

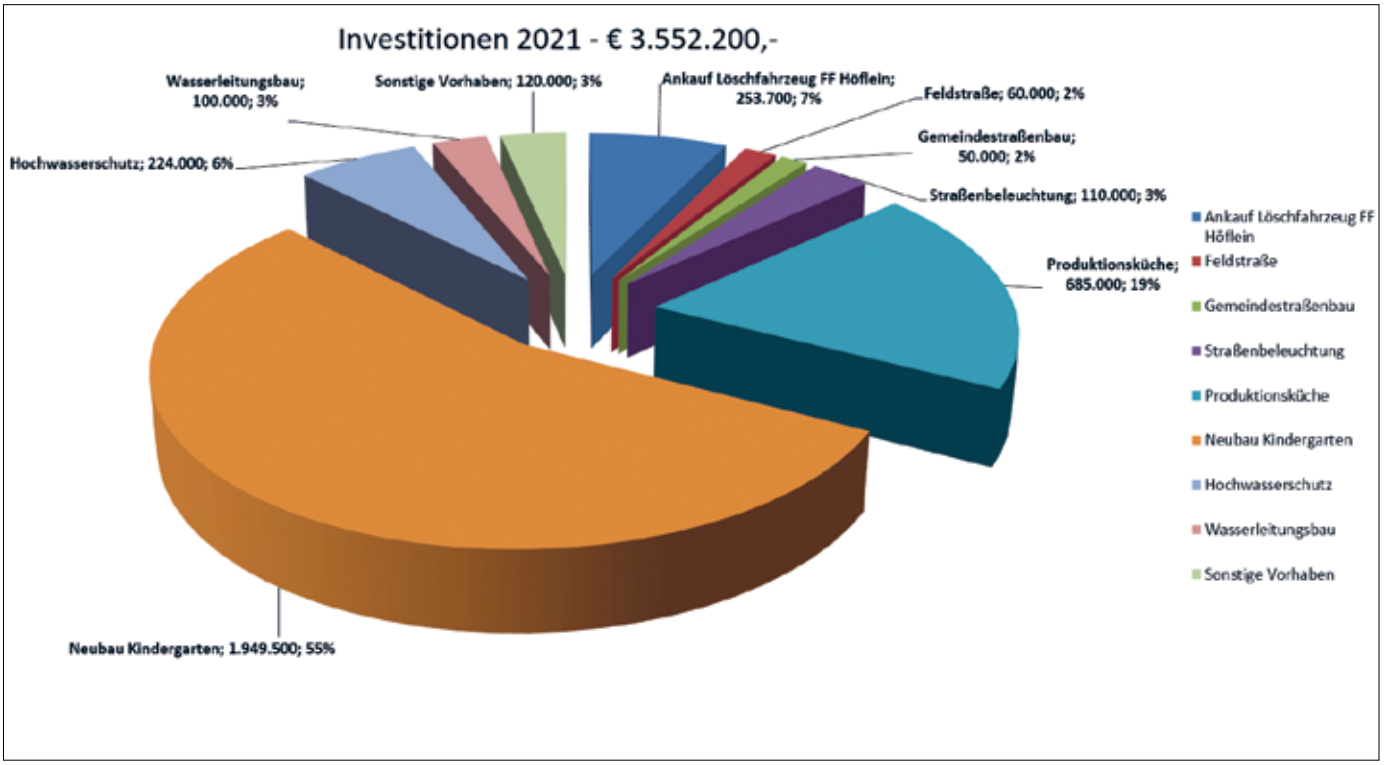
Ich wünsche uns allen, dass wir rasch wieder mit weniger Einschränkungen unseren Alltag leben können.

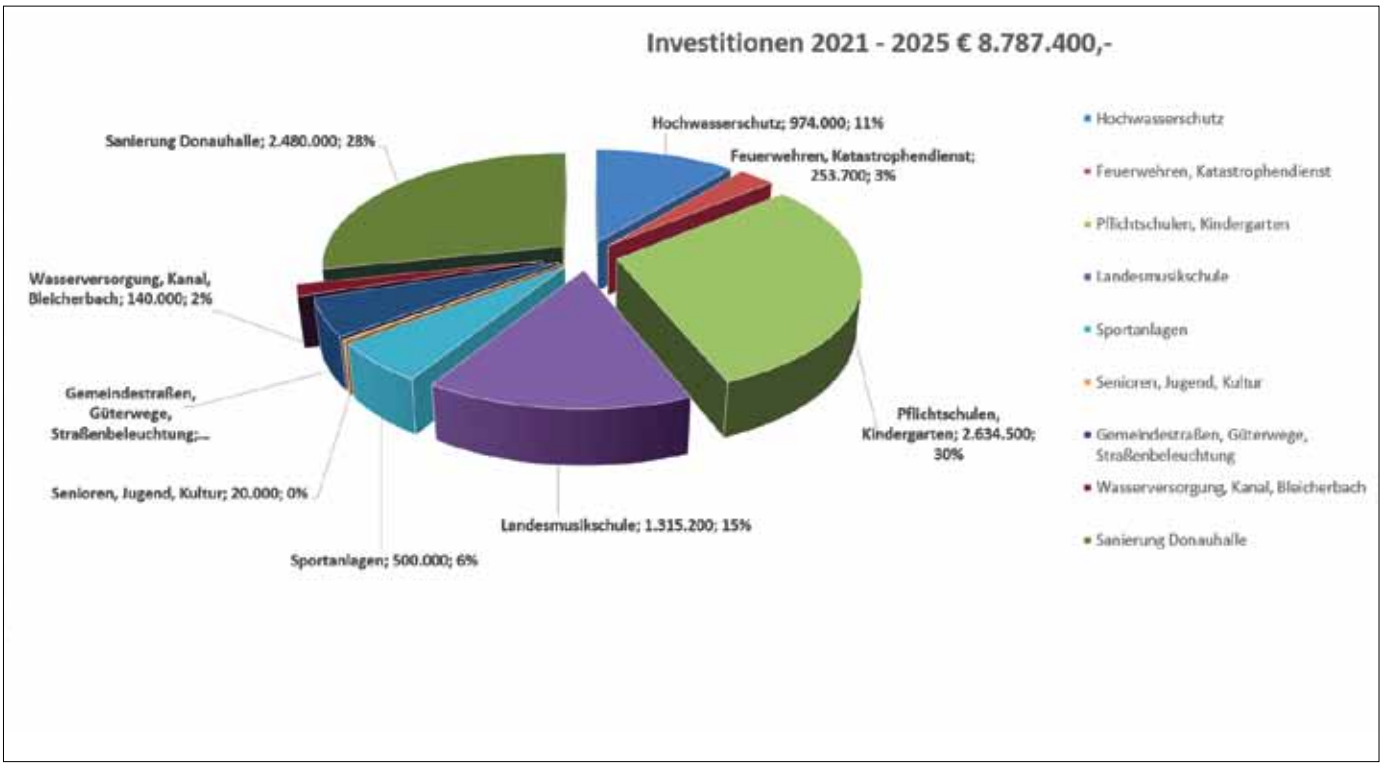
Budget 2021 in Grafiken

Silvia Wallner, Finanzabteilung






Investitionen 2021 - € 3.552.200,-
Wasserleitungsbau; 100.000; 3%
Sonstige Vorhaben; 120.000; 3%
Ankauf Löschfahrzeug FF Höflein; 253.700; 7%
Feldstraße; 60.000; 2%
Gemeindestraßenbau; 50.000; 2%
Straßenbeleuchtung; 110.000; 3%
Hochwasserschutz; 224.000; 6%
Produktionsküche; 685.000; 19%
Neubau Kindergarten; 1.949.500; 55%
Ankauf Löschfahrzeug FF Höflein
Feldstraße
Gemeindestraßenbau
Straßenbeleuchtung
Produktionsküche
Neubau Kindergarten
Hochwasserschutz
Wasserleitungsbau
Sonstige Vorhaben


Investitionen 2021 - 2025 € 8.787.400,-
Sanierung Donauhalle; 2.480.000; 28%
Hochwasserschutz; 974.000; 11%
Feuerwehren, Katastrophendienst; 253.700; 3%
Wasserversorgung, Kanal, Bleicherbach; 140.000; 2%
Gemeindestraßen, Güterwege, Straßenbeleuchtung;...
Senioren, Jugend, Kultur; 20.000; 0%
Sportanlagen; 500.000; 6%
Landesmusikschule; 1.315.200; 15%
Pflichtschulen, Kindergarten; 2.634.500; 30%
Hochwasserschutz
Feuerwehren, Katastrophendienst
Pflichtschulen, Kindergarten
Landesmusikschule
Sportanlagen
Senioren, Jugend, Kultur
Gemeindestraßen, Güterwege, Straßenbeleuchtung
Wasserversorgung, Kanal, Bleicherbach
Sanierung Donauhalle

Bericht aus dem Wirtschafts- und Finanzausschuss

Franz Füreder
Obmann des Ausschusses für Finanzen und Wirtschaft

Entwicklung der finanziellen Lage der Gemeinde

Von den umfangreichen gesundheitlichen und wirtschaftlichen Auswirkungen der Covid-19-Pandemie blieben im Jahr 2020 auch die Gemeindebudgets nicht verschont. Vor allem bei den sehr wichtigen Einnahmen der Ertragsanteile kam es zu einem Einbruch, wodurch die Gemeinden beachtliche Mindereinnahmen zu verzeichnen hatten. Nachdem die Direktion für Inneres und Kommunales (IKD) des Landes Oberösterreich Ende September 2020 für Ottensheim eine Mindereinnahme von rund EUR 512.000,- prognostiziert hatte, fiel diese letztendlich etwas geringer aus. Insgesamt wurde im Jahr 2020 ein Betrag in Höhe von EUR 3.838.321,80 eingenommen. Im Vergleich zur ursprünglichen Erwartung im Voranschlag 2020 von EUR 4.280.300,- fehlten im Gemeindebudget letztendlich dennoch knapp EUR 442.000,-.

Die Einnahmen der Kommunalsteuer unterlagen unterjährig leichten Schwankungen. Letztendlich konnten aber Einnahmen von EUR 975.880,53 lukriert werden, welche im Vergleich zum Voranschlag 2020 in Höhe von EUR 960.000,- sogar über den erwarteten Einnahmen lagen.

Bei den Ertragsanteilen wurde für das Jahr 2021 ein Betrag von EUR 3.674.300,- budgetiert. Erfreulicherweise wurde am 29. Jänner 2021 in einer Novelle zum Finanzausgleichsgesetz ein 2. Gemeindepaket beschlossen. Dieses sieht u.a. die Aufstockung der Ertragsanteile der Gemeinden bei der Zwischenabrechnung für das Jahr 2020 vor, wodurch im März 2021 mit einer zusätzlichen Auszahlung zu rechnen ist. Weiters gewährt der Bund den Gemeinden ab dem Jahr 2021 sogenannte Sonder-Vorschüsse auf die Ertragsanteile, welche jedoch ab dem Jahr 2023 wieder zurückfließen werden. Dieses 2. Gemeindepaket bedeutet konkret für Ottensheim im Jahr 2021 eine prognostizierte Einnahme bei den Ertragsanteilen in Höhe von EUR 4.305.791,-, wodurch es im Vergleich zum Budget 2021 zu einer Mehreinnahme von über EUR 630.000,- kommt. Die zu entrichtende Landesumlage wird für 2021 lt. dieser Prognose bei EUR 240.074,- liegen, welche somit um rund EUR 33.000,- höher liegt als im Budget 2021 vorgesehen (Budget 2021: EUR 206.600,-).

Verwendung der KIP-Mittel im Jahr 2020

Das Bundesgesetz zur Unterstützung von kommunalen Investitionen 2020 (Kommunalinvestitions-gesetz 2020 – KIG 2020) ist mit 1. Juli 2020 in Kraft getreten. Die Marktgemeinde Ottensheim hat aus diesem Förderprogramm Finanzmittel in Höhe von EUR 501.003,68 lukrieren können, welche beim Projekt Neubau Kindergarten verwendet werden.

Subventionsansuchen 2021

a. FrauenKunstHandwerksmarkt

Der VVLO Ottensheim (Verein für Verschönerung und Lebensqualität in Ottensheim) hat für das Jahr 2021 um Projektförderung für den FrauenKunstHandwerksmarkt in Höhe von EUR 1.000,- angesucht. Der FrauenKunstHandwerksmarkt soll am 12. und 13. Juni 2021 stattfinden.

b. UDO Unternehmen Donaumarkt Ottensheim

Der Verein UDO hat für das Jahr 2021 um Jahresförderung in Höhe von EUR 8.000,- angesucht. Davon entfallen auf den allgemeinen Vereinszweck (UDO Wirtschaft) EUR 6.000,- und für UDO – Sektion Tourismus EUR 2.000,-. Die Förderung für den Bereich Tourismus soll zur Abwicklung der Veranstaltung „Donau in Flammen“ dienen.

Der Ausschuss für Finanzen und Wirtschaft empfiehlt dem Gemeinderat einhellig, beide Förderansuchen positiv zu beurteilen .

Donauhalle: Umbauarbeiten im Tennisbereich

Zu diesem Tagesordnungspunkt fand am 19.01.2021 eine Begehung des Ausschusses für Finanzen und Wirtschaft in Beisein des Präsidenten des Turn- und Sportvereins Ottensheim (TSV) und Vertreter der Sektion Tennis in der Donauhalle statt. Dabei wurde die weitere Vorgehensweise besprochen.

Nach eingehender Beratung kam der Ausschuss für Finanzen und Wirtschaft einhellig überein, dem Gemeinderat den Beschluss folgender Veränderungen zu empfehlen:

- Die Sauna soll stillgelegt und das vorhandene Mobiliar veräußert werden.
- Im Zuge der Umbauarbeiten sollen die ersten beiden Räume verbunden werden, sodass ein Durchgang zu den WCs sowie zur Massagepraxis entsteht.
- Die Arbeiten sollen in Eigenregie durch den TSV – Sektion Tennis – durchgeführt werden. Die Gemeinde soll für die Materialkosten in Höhe von ca. EUR 2.000,- bis EUR 3.000,- aufkommen.
- Es soll mit dem TSV ein Prekarium über die entsprechenden Räumlichkeiten abgeschlossen werden.

Aus dem Ausschuss für Kultur, Freizeit, Sport und Integration

Vizebgm. DI Klaus Hagenauer
Obmann des Ausschusses
KFSI

Die geplante Jännersitzung des Ausschusses für Kultur, Freizeit und Sport ist auf Grund des Covid-Lock-Downs entfallen, die nächste Sitzung findet am 25. März statt. Daher gibt es keine Neuigkeiten aus dem Sitzungsleben zu berichten. Aber es gibt abseits des Sitzungsalltages Erfreuliches zu berichten:

Kurt Hofstetter, gebürtiger Ottensheimer, wurde mit dem Österreichischen Kunstpreis 2020 in der Sparte Medienkunst ausgezeichnet!

Der Preis wird auf der Homepage des Bundesministeriums wie folgt beschrieben: Der Österreichische Kunstpreis wird etablierten Künstlerinnen und Künstlern für ihr Gesamtwerk zuerkannt und jährlich vom Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport vergeben. Mit dem Preis werden sowohl ein facettenreiches Kunstschaffen, ein umfassendes Oeuvre als auch die kontinuierliche inhaltliche Weiterentwicklung in der künstlerischen Arbeit gewürdigt.

Die Auswahl der Preisträgerinnen und Preisträger erfolgt durch unabhängige ExpertInnenjurys, eine Bewerbung ist nicht möglich.

Kurt Hofstetter lebt und arbeitet in Wien. Künstlerische Schwerpunkte sind: Konzepte, Computer-, Licht- und Internet-Arbeiten, Medienkunstinstallationen im öffentlichen Raum, akusmatische Musik- und Klangarbeiten, Experimentalvideos in Zusammenarbeit mit Barbara Doser (Parallel Media), Prints, Skulpturen, Irrationale Muster. Seit 2002 veröffentlicht er wissenschaftliche Publikationen im Bereich der Geometrie. Er gestaltete zahlreiche Ausstellungen und permanente Installationen im In- und Ausland. Auszeichnungen: u.a. 2015 Outstanding Artist Award in der Kategorie Interdisziplinarität und 1996 Brunel Award Commendation, Kopenhagen.

Weiters ist erfreulich, dass das vom Ausschuss unterstützte Projekt „Eine Parkbank für Deine Gedanken“ von Judith Grömer in Kooperation mit dem Fotoclub Ottensheim startet. Genaueres entnehmen Sie bitte dem folgenden Text.

Eine Parkbank für Deine Gedanken

Wüsstest Du auch manchmal gerne was den Menschen, die so gedankenversunken auf einer Parkbank sitzen oder die intensive Gespräche führen gerade durch den Kopf geht?

Vielleicht hast Du bald die Möglichkeit es herauszufinden!

Wir starten einen Buch-Versuch – wir: das sind der Fotoclub Ottensheim und die neugierige Judith Grömer (der diese Idee während dem Geschirr-Abtrocknen beim Blick aus dem Fenster kam) unterstützt von der Marktgemeinde Ottensheim.

Bitte hilf uns dieses Projekt zu realisieren und schreibe uns Deine Parkbank-Geschichte! Egal was Dir durch den Kopf geht: Einzeiler oder längere Geschichte, Spruch, Gedicht oder ein Lied und egal ob traurig oder schön – wir hoffen, ausreichend kostbare Gedanken und Geschichten für ein kleines Buch zusammenzubekommen.

Was wir versprechen: Du bleibst garantiert anonym. Damit sich die Leser ein ungefähres Bild machen können wäre es fein, wenn Du uns Dein Alter und Geschlecht verraten würdest – und einen Namen, den Du schön findest (Du siehst, es muss nicht Dein eigener Name sein).
Deine Geschichte kannst Du ab sofort mailen an:

parkbank_ottensheim@gmx.at
oder im Bürgerservice am Gemeindeamt abgeben.

In Kürze folgen auch noch Aushänge bei den Parkbänken entlang der Donaulände und vielleicht auch noch weitere Abgabemöglichkeiten. Geplant ist, dass die Geschichten heuer die ganze „Parkbank-Saison“ über abgegeben werden können und werden Euch über den Fortschritt am Laufenden halten.

Danke für Eure Teilnahme – gerne auch mehrmals möglich!

Eine Ottensheimerin namens Judith

Abfallgebührenordnung neu

Aufgrund verschiedener Umstände war eine Erhöhung der Abfallgebühren im Jahr 2021 um 15 % erforderlich. Zum einen wurde die Gemeinde vom Land OÖ aufgefordert die Kosten für die Biotonnen in die allgemeine Müllgebühr einzupreisen, weil eine eigene Gebühr für die Entleerung der Biotonne nicht konform ist mit § 18 OÖ. Abfallwirtschaftsgesetz 2009. Gleichzeitig erhöhte sich aufgrund gefallener Altpapiererlöse (sowohl im ASZ als auch bei der öffentlichen/haushaltsnahen Papiertonne) und der jährlichen kollektivvertraglichen Erhöhung der Personalkosten im ASZ auch der Abfallwirtschaftsbeitrag, den die Gemeinden an den Bezirksabfallverband zu leisten haben. Die Einführung des gelben Sackes hat keine negativen Auswirkungen auf den Abfallwirtschaftsbeitrag. Die Sammelmengen der Kunststoffverpackungen und die Erlöse in den ASZ sind von Jänner bis Oktober 2020 im Vergleich zum Vorjahr sogar geringfügig gestiegen.

Biotonnenabfuhr

- Abgeholt werden nur Biotonnen, die bei der Gemeinde angemeldet wurden und einen entsprechenden Aufkleber aufweisen. Die Behältnisse (7 l oder 21 l) sind im Bürgerservice käuflich zu erwerben.
- Bitte geben Sie keine Kaffeekapseln, Hygieneartikel (Babywindel) oder Knochen in die Biotonne!
- Dienstag ist Abholtag (ab 6:00 früh bereit stellen). Wenn der Dienstag ein Feiertag ist, wird die Biotonne am NÄCHSTEN Tag entleert.

Kompostieranlage

Im Zuge der Änderungen der Abfallgebührenordnung wurde auch die Mengenbegrenzung für die kostenfreie Anlieferung von Baum- und Strauchschnitt gestrichen. Die Aufzeichnungspflicht für das angelieferte Material besteht aber weiterhin.

Öffnungszeiten der Kompostieranlage:
Dezember bis Februar:
Jeden Freitag von 9:00 bis 16:00
März – November:
Dienstag bis Samstag von 09:00 bis 19:00
Sonntag und Montag ist Ruhetag

Sperrmüllsammlung am 10. Mai 2021

Die jährliche Sperrmüllsammlung durch die Gemeinde wird heuer am 10.5.2021 durchgeführt. Den Sperrmüll bitte an diesem Tag zur Abholung durch Gemeindemitarbeiter vor Ihrer Haustüre bereit stellen. Die Kosten betragen 2,31 / kg inkl. MwSt. Anmeldungen bitte bis 6.5.2021 im Bürger*innenservice (82255-0).

Susanna Kolb
Umwelt & Energie

Kurzparkzone – Wie ist das jetzt mit der 10 Minuten-Toleranz?

Der 10-Minuten-Toleranz-Mythos kommt in erster Linie durch die Nähe zur Stadt Linz, wo vorwiegend gebührenpflichtige Parkplätze zu finden sind. Die dortigen Überwachungsorgane räumen den LenkerInnen eine Toleranz von 10 Minuten ein, um sich Kleingeld zu besorgen und/oder ein Parkticket beim entsprechenden Automaten lösen zu können. Dies gilt allerdings nicht generell für Kurzparkzonen.

Der Gesetzgeber gibt eindeutig vor, dass beim Abstellen eines mehrspurigen Fahrzeuges in einer Kurzparkzone der/die LenkerIn eine Parkuhr zu stellen hat. In der Marktgemeinde Ottensheim befinden sich keine gebührenpflichtigen Parkplätze.

Nach Abstellen des Fahrzeuges ist eine Parkuhr zu stellen!

Claudia Berger
Bauabteilung

Müll entlang den Straßenrändern

Eine zunehmende Verschmutzung der Wiesen und Wälder entlang von Straßen und Wegen durch Plastikflaschen, Dosen und Verpackungsresten verärgert nicht nur die Landwirte, sondern ist auch eine große Gefahr für Wild- und Nutztiere.

Besonders Autofahrer entsorgen ihr Leergebinde während der Fahrt und sorgen damit für unansehnliche Straßenränder!

Wir möchten darauf hinweisen, unsere schön gepflegte Landschaft nicht als Mistkübel zu benutzen und den selbst produzierten Müll ordnungsgemäß zu entsorgen.

Ortsbauernschaft Ottensheim

Neues und Aktuelles aus der Bibliothek

Mag.ª Maria Kaser
Leiterin der Bibliothek
Ottensheim

BUCHTIPP:
MONIKA HELFER: VATI
Hanser Literatur Verlag, 176 S., ©2021

Monika Helfer schreibt fort, was sie mit ihrem Bestseller „Die Bagage“ begonnen hat: ihre eigene Familiengeschichte.

Nach der Geschichte ihrer Mutter und Großmutter widmet sich die Autorin der Biografie ihres Vaters Josef. Im Lungau als uneheliches Kind einer Magd geboren, konnte er dank herausragender Leistungen und der Fürsprache eines Baumeisters aufs Gymnasium gehen. Ein halbes Jahr vor der Matura wurde er aber zum NS-Kriegsdienst eingezogen und kam aus Russland mit nur noch einem Bein zurück. Im Kriegslazarett lernte er seine Frau Margarete kennen und zieht mit seiner Familie auf die Tschengla, einer auf 1220m Seehöhe gelegenen Alm in Vorarlberg. Dort wurde der junge Mann Verwalter eines Kriegsopfererholungsheims. Sein Wunsch Chemie zu studieren erfüllte sich nicht mehr, stattdessen widmete er sich seiner Liebe zu Büchern und richtete eine eigene Bibliothek ein. „Er konnte nur mit Lesen überleben“, sagt die Tochter über ihn. Liebevoll schildert sie die stimmungsvollen Leseabende auf der Terrasse, mit Blick ins Gebirge, wenn der Vater seinen Gästen und den Kindern vorlas. Mit dem frühen Tod der Mutter zerreißt das Kindheitsglück.

Monika Helfer umkreist das Leben ihres Vaters aus Erinnerungen. Sie schildert ihn als einen ungewöhnlichen, verschlossenen und sanften Vater, der mit dem Nachkriegstrauma leben musste. Monika Helfer erzählt von ihrem eigenen Aufwachsen in schwierigen Verhältnissen, von Armut und beengten Lebensverhältnissen. „Ja, alles ist gut geworden. Auf eine bösartige Weise ist alles gut geworden.“ Eine berührende, tiefsinnige und liebenswerte Familiengeschichte der Autorin. Großartig geschrieben.

Viele spannende Neuerscheinungen warten auf Leser*innen
Holen Sie sich Ihre liebste Leselektüre bei uns in der Bibliothek! Bücher, die Interessantes, Erfreuliches, Einblicke, Geschichte und Zeitgeschichte, Wissen zu Politik, Demokratie und Gesellschaft und natürlich packende Abenteuer und Leseerlebnisse versprechen.

Bibliothek ist wieder geöffnet
Seit ein paar Wochen kann die Bibliothek wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten besucht werden. Vielleicht haben Sie noch Bücher zuhause, bei denen die Frist schon länger abgelaufen ist? Bitte bringen Sie diese bei der nächsten Gelegenheit zurück.

Während des Lockdowns im Jänner haben wir die Bibliothek wieder auf Vordermann gebracht: es wurde die Inventur durchgeführt, geputzt, ein wenig umgeräumt und einiges an alten Büchern aussortiert. Diese befinden sich derzeit im EG und können gegen die Gebühr von 1,- € pro Buch und 0,50 Cent pro Zeitschrift erworben werden. Außerdem ist geplant, dass wir – sobald es möglich sein wird – einen Flohmarkt im Freien abhalten, Details folgen.

Öffnungszeiten:
Di 17-20 Uhr, Do 10-14 Uhr, Fr 14-19 Uhr

Weitere aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Maria Kaser, Nina Riegler und
das Team der Bibliothek Ottensheim

Neuer Standort für die Kleinkindgruppe und den Kindergarten

Im September 2021 eröffnen wir den neuen Standort unserer Kinderbetreuungseinrichtungen in der Feldstraße. In diesem Haus werden 3 Kindergartengruppen und 3 Kleinkindgruppen Platz finden.

Der Neubau beendet unsere Provisorien im Ort und bringt gleichzeitig neue Strukturen in unseren Standorten. So wird es künftig jeweils unter einer Leiterin im Kindergarten Lerchenfeldstraße und im Kindergarten Feldstraße Plätze für Kleinkinder und Kindergartenkinder geben.

Die Kleinkindgruppen im Seilerweg und zwei Gruppen im Kindergarten Linzer Straße bleiben bestehen.

Alle Ottensheimer Eltern dürfen gerne ihre Kinder für einen Betreuungsplatz bei uns anmelden.

- Bei uns sind Kleinkinder von 3 Monaten bis 3 Jahren in der Kleinkindgruppe willkommen.
- Unsere Plätze stehen für alle Eltern zur Verfügung, die ihre Kinder in die Kleinkindgruppe geben möchten. Den Vorrang geben wir, wie gehabt, allen Berufstätigen, allen in Ausbildung oder aktiv Arbeitssuchenden.
- Wir führen in all unseren Einrichtungen Integrationsgruppen – auch bei den Kindern unter 3 Jahren.
- Ab 3 Jahren betreuen wir ihre Kinder im Kindergarten.
- Ab Schulbeginn betreuen wir ihre Kinder in der NABE. (schulische Nachmittagsbetreuung)

Sie können gerne Ihre Kinder für Betreuungsplätze ab Herbst 2021 anmelden.

Kleinkindgruppe: (0) 7234 843 55 29 oder 0664 88190180

Kindergarten: (0) 7234 837 38

Wir freuen uns darauf, Sie kennen zu lernen.

DI (fh) Angelika Kasic
Verwaltung der Kinderbetreuungseinrichtungen
Foto: MGO, Anita Zenz

Feuerstättenüberprüfung im Gemeindegebiet der Marktgemeinde Ottensheim

Im Jahr 2021 werden vom Rauchfangkehrermeisterbetrieb Fa. Ing. Stefan Wasicek im Gemeindegebiet der Marktgemeinde Ottensheim die im OÖ Luftreinhalte- und Energietechnikgesetz 2002 §25 geforderte Überprüfung auf Brand- und Betriebssicherheit durchgeführt. Diese visuelle Überprüfung umfasst die Kontrolle der Feuerungsanlagen, ob diese den geltenden Vorschriften wie dem Landesgesetz sowie den erlassenen Verordnungen entsprechen.

Überprüft werden unter anderem die Einhaltung der vorgeschriebenen Emissionsgrenzwerte, erforderliche Sicherheitseinrichtungen bei Heizungsanlagen, Verbrennungsluftzuführung, Abstände von Feuerstätten zu brennbaren Bauteilen, Brennstofflagerung, Rauchfänge und die Verbindungsstücke, Dichtheitsprüfung der Gasleitung und der Abgasführung.

Betrachten Sie diese Überprüfungen als Hilfe für Maßnahmen im Sinne des Umweltschutzes, zur Luftreinhaltung und zum Energiesparen.

Der vorbeugende Brandschutz dient zum Schutz von Leben und Eigentum.

Für weitere Rückfragen steht Ihnen gerne Herr Ing. Stefan Wasicek zur Verfügung. (Telefon: 07234/82579)

Ing. Stefan Wasicek
Foto: Pixabay

Neues aus der DONAUHALLE

Seit 5 Jahren lenke ich nun im Auftrag der Marktgemeinde Ottensheim die Geschicke der DONAUHALLE Ottensheim. Zeit für einen kurzen Rück- und Ausblick.

Intensive Zusammenarbeit

Mit der Einführung eines monatlichen Jour Fixe mit Amtsleiterin Renate Gräf und Bürgermeister Franz Füreder war von Beginn an die regelmäßige Abstimmung zu aktuellen Themen gesichert. Nach Anlaufschwierigkeiten konnte auch die Zusammenarbeit mit der Sektion Tennis des TSV Ottensheim auf eine solide Basis gehoben werden, was nicht zuletzt in einer wertvollen Unterstützung der Sektion mündete, die nun seit Sommer 2020 die Freiplatzbuchungen über das Onlinebuchungssystem der DONAUHALLE abwickelt.

Zahlreiche positive Kontakte pflege ich auch mit umliegenden Vereinen, Sport- und Freizeitanbietern, Medien, den Pächtern und Lieferanten der DONAUHALLE sowie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Marktgemeinde Ottensheim und des Wirtschaftshofs Ottensheim-Puchenau. Eine besondere Herausforderung stellt auch die Pandemie an das Management der DONAUHALLE: Neben der Erstellung und Umsetzung von Schutzkonzepten und der Sperre der DONAUHALLE ging und geht es hier um die (Rück-)abwicklung der gebuchten Abos oder die Organisation der Teststraße.

Die Meilensteine

Die sicherlich größte Veränderung in der DONAUHALLE war der dringend notwendige Austausch des Tennisbodens. Aber auch kleine Initiativen, wie der Umbau der Squash Box mit schalldämmenden Elementen und moderner LED Beleuchtung, brachten Erfolg. So konnten die VHS UU und weitere externe Anbieter als Nutzer gewonnen werden, sogar der Schachclub Ottensheim fand hier eine Saison lang Herberge.

Neben der aufwändigen Arbeit zur Instandhaltung der angeschlagenen Gebäudestruktur setzte ich auch Maßnahmen zur Verbesserung. So wurden in Eigenregie die Toiletten mit Bewegungsmeldern ausgestattet und defekte Beleuchtungen auf LED umgestellt. Der Umbau der Lichtkuppeln mit automatisch schließenden Relais sorgt für eine deutliche Reduktion der Heizkosten.

Die Versuchsballons

Um das Potential der DONAUHALLE zu heben, gab es auch weniger erfolgreiche Versuche. Die wirtschaftlich durchaus erfolgreichen Hochzeiten mussten aufgrund schwieriger Begleiterscheinungen wie etwa dem verstärkten Kfz-Verkehr wieder gestoppt werden. Zumindest blieb die Erkenntnis, sich künftig auf kleinere Veranstaltung, bzw. Veranstaltungen mit Bezug auf Sport zu fokussieren, was schließlich auch zur Anschaffung eines neuen Abdeckbodens führte.
Badminton hat sich – nicht zuletzt aufgrund der begrenzten Verfügbarkeit – leider nicht wie gewünscht entwickelt, sich aber zumindest leicht gewinnbringend gezeigt. Das Potential von Tischtennis und anderen Formaten konnte sich aufgrund der Pandemie noch nicht entfalten.

Tennis als treibende Kraft

Der Tennisbetrieb entwickelte sich prächtig. Nicht zuletzt durch einen einsetzenden Boom aber auch durch zahlreiche Initiativen meinerseits konnte die Auslastung im Winter teilweise auf über 80% gesteigert werden. So konnte der Wintercup wiederbelebt werden, wo zuletzt acht Mannschaften um den Sieg kämpften.

Besonderes Augenmerk liegt auf der Kinder- und Jugendarbeit. Während früher nur ein Trainer in der DONAUHALLE wirkte, so steht Interessierten nun ein Trainerpool von fünf Trainern zur Auswahl. Zusätzlich wurde mit dem Kinder- und Jugendturnierformat ROG Cup ein wahrer Magnet für die DONAUHALLE gewonnen. Mehr als 60 Kinder aus der Region und ganz OÖ nahmen in der Saison 19/20 daran teil.

Der Ausblick

Die notwendigen Investitionen in den Saunabereich würden die wirtschaftlichen Erträge hier deutlich übertreffen. Aus diesem Grund und dem bereits angekündigten Interesse einer Nachnutzung ist eine Wiederaufnahme des Saunabetriebs nicht darstellbar.

Abgesehen ist es in nächster Zeit dringend notwendig, einige grundlegende Entscheidungen für die Zukunft der DONAUHALLE zu treffen. Neben eigenen Vorschlägen zur Nutzung war ich auch intensiv am Sportstättenplan der Beratungsfirma Conos beteiligt. Daraus gilt es nun für die politischen Entscheidungsträger eine Auswahl zu treffen.

Zusätzlich zu den dringend notwendigen Sanierungsarbeiten im Bereich des Daches und der Sanitäranlagen stehen auch zukunftsweisende und nachhaltige Investitionen wie eine LED Beleuchtung in der Tennishalle, eine PV-Anlage oder eine neue Heizung an.

Martin Brunnbauer, Manager DONAUHALLE Ottensheim
Foto: Neuer Hallenboden

Blutspendeaktion Ottensheim
Montag, 29. März 2021 | 15:30 – 20:30 Uhr | Amtshaus

Die Marktgemeinde Ottensheim und der Blutspendedienst vom Roten Kreuz OÖ laden Sie herzlich ein zur

Blutspendeaktion Ottensheim
Montag, 29. März 2021
15:30 – 20:30 Uhr | Amtshaus

Blut spenden können alle gesunden Personen ab dem **Alter von 18 Jahren im Abstand von 8 Wochen.** Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit unserem Arzt dienen sowohl der **Sicherheit unserer Blutprodukte,** als auch der **Sicherheit der Blutspender.** Bitte bringen Sie einen **amtlichen Lichtbildausweis** und Ihren **Blutspendeausweis** zur Blutspende mit. Den Laborbefund erhalten Sie ca. 8 Wochen später zugeschickt, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Sie **sollten** in den letzten 3-4 Stunden **vor** der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und **nach** der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden.

Sie dürfen nicht Blut spenden, wenn Folgendes zutrifft:

- „Fieberblase“
- offene Wunde, frische Verletzung
- akute Allergie
- Krankenstand und Kur

In den letzten 48 Stunden:

- Eine Impfung mit Totimpfstoff z.B. FSME Influenza, Diphtherie, Tetanus, Polio, Meningokokken, Hepatitis-A/-B, etc.
- Unblutige zahnärztliche Eingriffe

In den letzten 3 Tagen:

- Desensibilisierungsbehandlung (Allergien)

In den letzten 7 Tagen:

- Zahnsteinentfernung
- Zahnextraktion
- Wurzelbehandlung

In den letzten 4 Wochen:

- Infektionskrankheiten (Grippaler Infekt Darminfektion/Durchfall, etc.)
- Eine Impfung mit Lebendimpfstoff, z.B. Masern Mumps, Röteln, BCG, etc.
- Einnahme von Antibiotika

In den letzten 2 Monaten:

- Zeckenbiss

In den letzten 4 Monaten:

- Piercen, Tätowieren, Ohrstechen, Akupunktur außerhalb der Arztpraxis, Permanent Make up
- Magenspiegelung, Darmspiegelung
- Kontakt mit HIV, Hepatitis-B, -C

In den letzten 6 Monaten:

- Aufenthalt in Malariagebieten

Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen **Blutspende Hotline: 0800 / 190 190** bzw. per E-Mail **spm@o.roteskreuz.at** zur Verfügung.

Weitere Blutspendetermine können Sie in Tageszeitungen sowie im Internet unter www.roteskreuz.at/ooe/blutspende erfahren.

Bitte kommen Sie Blut spenden, denn nur mit Ihrer Blutspende können wir alle OÖ Krankenhäuser mit genügend lebensrettenden Blutkonserven versorgen.

Aus Liebe zum Menschen. ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ OBERÖSTERREICH

Hochwasserschutz: Verhandlungsstand März 2021

Die Gestaltung der Hochwasserschutzbauten entlang der Donau ändern unsere Ortsansicht grundlegend und langfristig. Bei der Veränderung unseres Ortsbildes in diesem Bereich ist derart sensibel vorzugehen, dass auf Vorschlag des Planungsbüros Lang und auf Wunsch des Hochwasserschutzbeirats Experten für dieses Baulos beigezogen werden. Vereinbart wurde, dass für das Baulos „Donaulände“ eine architektonische und freiraumplanerische Gestaltung des Hochwasserschutzes gemacht werden soll.

Drei Architektengruppen wurden eingeladen, nicht nur funktionale Schutzvorrichtungen zu entwerfen, sondern Konzepte zu erstellen, bei denen sich die Schutzbauten harmonisch in das Gesamtbild einfügen. Folgende Zielsetzungen wurden in der Ausschreibung definiert:

- Die optisch harte Wirkung einer langgezogenen Mauer soll möglichst vermieden werden, durch Unterbrechungen der Mauer oder kombinierte Bauweise aus mobilen Elementen und dauerhaften Bauwerken.
- Zusätzlicher Mehrwert soll entstehen, etwa durch Spielgeräte, Abgänge zur Donau, Sitzplätze, Rastplätze auf der Böschung, usw.
- Die Donau als Fluss soll näher an den Ort herangebracht werden.
- Die Donau gehört untrennbar zum Ort, der Fluss soll nicht generell aus dem Ort gesperrt werden.
- Die Infrastruktur soll nicht eingeschränkt werden, es sind daher Verkehrslösung zu prüfen in Bezug auf Parkplätze, Radweg, Fußwege usw.
- Die Aussicht auf die Donau soll größtmöglich erhalten bleiben.
- Pflege und Wartung der Lände muss möglich sein.

Im Jänner wurden die erarbeiteten Vorschläge der drei Architektengruppen dem Gemeinderat vorgestellt. Vom Ortsbildbeirat wurden die Planungskonzepte beurteilt, um dem Gemeindevorstand eine Entscheidungsgrundlage für eine faire und architektonisch zukunftsweisende Auswahl zu geben. Das ausgewählte Architektenteam soll dann in die Detailplanung der Gestaltung des Hochwasserschutzes mit einbezogen werden.

Für die beiden Baulose „Betriebsbaugebiet“ und „Höflein“ sind die Vorentwürfe schon ausgearbeitet und es werden in nächster Zeit mit den Grundeigentümern Begehungstermine vereinbart, um deren Interessen miteinbeziehen zu können.

Beim Baulos „Bleicherbach – Niederottensheim“ war grundsätzlich angedacht, mittels Variante Kastenprofil die Wassermassen des Bleicherbaches unter der Bundesstraße und der ÖBB-Trasse durchzuführen. Das Planungsteam konnte mit den Vertretern dieser Infrastrukturen keine Einigung bezüglich der Verlegung des Kanals erreichen, daher müssen andere Varianten angedacht werden. Weiters muss der Hochwasserschutz auch mit dem nötigen Umbau der Eisenbahnkreuzungen abgestimmt werden. In Zusammenarbeit mit der Wildbach- u Lawinenverbauung (WLV) werden mögliche andere Varianten ausgearbeitet, etwa, ob die Anlage von Rückhaltebecken im Bleicherbach und Hollinderbach ein gangbarer Weg sein könnte.

Dieses Jahrhundertprojekt soll die Menschen in unserem Ort zukünftig vor Zerstörung und Leid bei einem Hochwasserereignis schützen. Natürlich ist dieses Vorhaben nicht zu verwirklichen ohne mehr oder weniger gravierende Eingriffe in Rechte von Grundeigentümern. Unter Einbeziehung von Gemeindevorstand und Gemeinderat organisiere ich als Bürgermeister derzeit laufend Besprechungen und Begehungen, um einen Konsens mit den Beteiligten zu erzielen.

Es ist mir wichtig, Sie immer wieder über den Fortschritt zu informieren, denn solange keine Baumaschinen arbeiten, ist nicht viel zu sehen, obwohl intensiv gearbeitet wird!

Franz Füreder
Bürgermeister

Baustart: Glasfaser für Niederottensheim

Anfang Februar 2021 begann die Detailplanung für das Fördergebiet Niederottensheim. Ein Mitarbeiterteam der Firma Terraconsul (Trassenplanung) ist im Auftrag der Energie AG im Ausbaugebiet unterwegs, um mit den Bewohner*innen den Glasfaseranschluss zu besprechen (Grabungsarbeiten, Anschluss- bzw. Übergabepunkt am Grundstück etc.).

Auch jetzt noch besteht die Möglichkeit, jene Haushalte anzuschließen, die bisher noch keinen Anschluss beantragt haben. Es kann hier zunächst die Erschließung beantragt werden, die Aktivierung erfolgt dann zu einem späteren Zeitpunkt. Die Mitarbeiter*innen der Fa. Terraconsul nehmen entsprechende Anträge gerne entgegen.

Im Herbst wird der Ausbau begonnen und soll nach Möglichkeit im ersten Halbjahr 2022 abgeschlossen sein. In dieser Zeit ist im Ausbaugebiet mit Verkehrsbehinderungen durch Grabungsarbeiten zu rechnen. Wir bitten um Verständnis!

Bezüglich der Siedlungen außerhalb des Fördergebietes ist der Bürgermeister in Verhandlung mit verschiedenen Providern, damit auch dort ein Anschluss realisiert werden kann. Aufgrund der hier aufwändigeren Grabungsarbeiten ist die Erschließung mit höheren Kosten verbunden.

Ariane Walter-Anselm
Ansprechpartnerin Glasfaserausbau Niederottensheim
Foto: Pixabay

LMS: Schüleranmeldung

Sie oder Ihr Kind haben Interesse am Musikschulunterricht? Dann melden Sie sich bitte bis spätestens Ende April 2021 an bzw. aktualisieren Ihre Anmeldung aus dem Vorjahr.

Auf Grund der Corona-bedingten Situation ist es heuer nicht möglich, dass wir einen Tag der offenen Tür zum Ausprobieren der Instrumente veranstalten. Trotzdem ist es uns ein Anliegen, dass wir Sie beraten.

Rufen Sie bei Interesse im Büro an und wir stellen den Kontakt zu den Lehrpersonen her.

Fächerangebot in LMS Ottensheim:

Elementare Musikpädagogik:	Musikalische Früherziehung, Musikwerkstatt
Holzblasinstrumente:	Blockflöte, Querflöte, Klarinette, Oboe, Fagott, Saxofon
Blechblasinstrumente:	Trompete, Flügelhorn, Waldhorn, Tenorhorn, Posaune, Tuba
Tasteninstrumente:	Klavier, Orgel, Akkordeon
Streichinstrumente:	Violine, Viola, Violoncello, Kontrabass
Zupfinstrument:	Gitarre
Schlagwerk:	Schlagzeug, Stabspiele, Percussion ...
Stimme:	Singschule, Jugendchor, Sologesang
Tanz:	Tanz und Bewegung
Projekt:	Musik & Medien (in der Zweigstelle Gramastetten)

Akkordeon-Fernunterricht

Gesangs-Fernunterricht

Elisabeth Hamid, Lehrerin für Blockflöte im Fernunterricht

beim Besprechen der neuen HÜ im Posaunen-Fernunterricht

Iris Kohlberger, Lehrerin für Musikalische Früherziehung beim Videodrehen

Instrumental- und Gesangsunterricht über verschiedenste Videochatkanäle und Videos für unsere Jüngsten zum Mitmachen zuhause halfen uns bisher über die Corona-bedingten Schulschließungen hinweg. Erfreulicherweise konnten wir damit viele unserer Schülerinnen und Schüler zum Weitermusizieren motivieren. Wenngleich wir alle wissen und in den letzten Monaten intensiv zu spüren bekamen, dass der persönliche Kontakt von Lehrpersonen zu SchülerInnen und Eltern, das gemeinsame Musizieren und das Auftreten vor Publikum auf Dauer durch nichts zu ersetzen sind.

Abschlussprüfung in Gold

Trotz der widrigen Umstände des vergangenen Jahres schafften es im Herbst 2020 eine Schülerin und ein Schüler aus Ottensheim die Abschlussprüfung in Gold zu absolvieren!

Wir gratulieren sehr herzlich **Martha Pernkopf – Blockflöte** (aus der Klasse Elisabeth Hamid) und **Justus Leithner – Trompete** (aus der Klasse Max Fluckinger) zu ihren Erfolgen und wünschen ihnen alles Gute für die Zukunft!

Maria Peer
Direktorin der Landesmusikschule Ottensheim

Landesmusikschule Ottensheim
4100 Ottensheim, Bahnhofstrasse 7
Tel: 07234/82 0 94

Leitung: Dir.in Maria Peer
Sekretariat: Hildegard Füreder

Bürozeiten:
Mo, Di, Mi, Do 10 – 12 Uhr
und Mi 14-17 Uhr

E-Mail: ms-ottensheim.post@ooe.gv.at
https://ottensheim.landesmusikschulen.at

Verjüngung – Erneuerung und warum Pappeln gefällt wurden...

Anfang der 1970er-Jahre wurde das Kraftwerk Ottensheim-Wilhering errichtet und in diesem Zusammenhang wurden größere landschaftliche Veränderungen notwendig. Der Flusslauf der Rodl wurde verlegt und es wurden Hochwasserschutzdämme geschüttet. Früher ist die Rodl unmittelbar neben der Donaulände/ Rodlstraße geflossen. Die Brücke mit der Hagenauer Straße ist dort gestanden, wo sich jetzt der Schranken ins Rodlgelände befindet. Die Rodlbudl steht dort, wo einstmals die Rodl Richtung Donau dümpelte. Ein beliebtes Freizeitgelände war es schon damals, wo auch Linzer*innen mit dem „Bäderzug“ anreisten.

Der Bereich im Westen des Rodlgeländes war einstmals der „Schuttes“ = Schuttablageplatz bzw. auch Müllgrube. Mit der Dammerrichtung wurde daher der Rodllauf nach Westen und die Hagenauer Straße nordseitig des neuen Dammes verlegt.

Zum damaligen Zeitpunkt hat man sich offenbar nicht besonders um standortgerechte Bäume gekümmert, es wurden im Umfeld der Kraftwerksbaustelle massenweise sogenannte Hybridpappeln und dgl. angepflanzt. Daher stehen auch sehr viele solche (lt. Experten „falsche“) Pappeln am Rodlgelände und entlang der Hagenauer Straße. Vermutlich auch deshalb, da sie schnell wachsen und wieder ein „ordentliches“ Naturbild geben.

Pappeln sind ein Weichholz, wachsen rasch und werden durchaus bis 100 und 200 Jahre alt. Sie sind jedoch lt. Experten ein Gehölz der „weichen Au“, womit an sich ein Bereich der im Jahr mehrmals überschwemmten Bereich der Au gemeint ist (Schwarzpappel, Weiden, Erlen). Die „harte Au“ hat andere Baumarten, wie zum Beispiel Eiche, Linde, Ahorn und Esche, dieser Bereich wird max. einmal im Jahr überschwemmt.

Darüber hinaus ist das Rodlgelände ein sehr attraktives Freizeitgelände und wird auch in der warmen Jahreszeit von vielen Menschen gerne besucht. Daher sind dort auch Bäume gefragt, die wenig bruchgefährdet sind und wo bei Wind und Sturm keine großen Äste abstürzen können.

Im Rodlgelände selbst wurden Pappeln im Beisein eines Baumexperten gefällt, die mit Sicherheit noch aus einer Zeit vor dem Umbau stammen und daher zwischen 70 und 100 Jahre alt waren. Sehr stattliche Bäume aber leider auch schon gefährlich.

Entlang der Hagenauer Straße sind die Pappeln mindestens 50 Jahre alt, die gefährlichsten wurden nach Begutachtung durch Experten gefällt. Nicht zuletzt wegen des Landschaftsbildes wurden nicht alle Pappeln entfernt, zusammen mit den verbliebenen gesunden Birken (auch nicht standortgerecht) bilden sie nach wie vor das „Rückgrat“ der Allee.

Man soll also das Fällen von Bäumen auch als Akt der Erneuerung und im Rahmen eines größeren Konzeptes verstehen. Einerseits zu sehen als Maßnahme zur Renaturierung und andererseits auch im Sinne einer bewussten Gestaltung von Kulturlandschaft.

DI Florian Gollner
Wirtschaftshofleiter
Foto: MGO, A. Walter-Anselm

Die Freizeitwohnungspauschale – Was ist das?

Sie sind Eigentümer oder Eigentümerin einer Wohnung (auch in einem Ein- und Zweifamilienhaus) oder eines Dauercampingplatzes? Dann könnte es sein, dass Sie bereits von der Freizeitwohnungspauschale gehört haben.

Mit 1. Jänner 2019 ist der letzte Teil des Oö. Tourismusgesetz 2018 in Kraft getreten. Seither ist für jene EigentümerInnen von Wohnungen eine Abgabenpflicht (die so genannte Freizeitwohnungspauschale) vorgesehen, die im Adress-, Gebäude- und Wohnungsregister (AGWR) als Wohnung eingetragen sind und einen Leerstand aufweisen.

Jedes Jahr im November/Dezember erhebt die Marktgemeinde Ottensheim die Freizeitwohnungen und verständigt die betroffenen WohnungseigentümerInnen über die fällige Pauschale.

Bitte beachten Sie bereits jetzt bei Ihren Planungen im Wohnungsbereich die gesetzlichen Vorgaben, die die Marktgemeine Ottensheim umzusetzen hat, sodass es im Dezember nicht zu einer überraschenden Vorschreibung der Freizeitwohnungspauschale kommt.

Weitere Informationen bzw. den ausführlichen Text zu diesem Thema finden Sie auf unser Homepage unter https://www.ottensheim.eu/BUeRGERINNENSERVICE/Gebuehren/Freizeitwohnungspauschale

Claudia Berger
Bauabteilung

Ein Spaziergang mit dem Hund...

...ist in Tagen von Ausgangsbeschränkungen und social distancing immer eine gute Idee. Besonders, da nun die Tage wieder länger – und hoffentlich auch sonniger – werden! Doch müssen Hundehalter und Hundehalterinnen auch bei einer so harmlosen Tätigkeit wie Spazierengehen gesetzliche Bestimmungen einhalten.

Laut Oö. Hundehaltegesetz hat der Hundehalter bzw. die Hundehalterin dafür zu sorgen, dass ein Hund in einer Weise beaufsichtigt, verwahrt und geführt wird, dass weder Menschen noch Tiere durch den Hund gefährdet oder belästigt werden. Es passiert leider immer wieder, dass es zu Beißereien unter Hunden kommt oder sogar Menschen gebissen werden.

In diesem Zusammenhang muss ich leider wieder einmal darauf aufmerksam machen, dass innerhalb des Ortsgebietes (und in geschlossenen Siedlungen mit mehr als 5 Häusern) Leinen- oder Beißkorbpflicht herrscht. Der Hund darf auch nur von Personen geführt werden, die in der Lage sind, den Verpflichtungen nach zu kommen. Ich bitte daher, Kinder nur in Begleitung von Erwachsenen mit Hunden „Gassi gehen“ zu lassen.

Da mir als Hundebesitzer an einem guten Verhältnis zwischen Hunde-Menschen und Nicht-Hunde-Menschen gelegen ist, bitte ich dringend, die Bestimmungen des Hundehaltergesetzes einzuhalten und damit Zwischenfälle jeglicher Art zu verhindern.

Zur Info:
Sie erhalten einmalig pro Hund und Jahr 100 Stück der kompostierbaren Hundesackerl gratis im Bürgerservice des Gemeindeamts.

Franz Füreder
Bürgermeister
Foto: Pixabay

Bürgerinformation: Änderung der Geflügelpest-Verordnung

Die Geflügelpest hat Europa wieder erreicht und tritt seit Ende Oktober in vielen Staaten auf, zuletzt bei Wildenten in Bayern. Diese Krankheit ist für Geflügel hoch ansteckend und kommt sowohl beim Hausgeflügel als auch bei zahlreichen wildlebenden Vogelarten vor. Durch infiziertes Wildgeflügel kann eine Übertragung in Hausgeflügelbestände stattfinden. Nach derzeitigem Stand der Wissenschaft birgt diese Virusvariante keine Gefahr für die Gesundheit der Menschen.

Das Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz hat daher ein Risikogebiet festgelegt, in welchem bestimmte Schutzmaßnahmen einzuhalten sind.

Als Risikogebiete wurden im Bezirk Urfahr-Umgebung die Gemeinden entlang der Donau festgelegt: Feldkirchen an der Donau, Goldwörth, Ottensheim, Puchenau, Steyregg.

Pflichten der Tierhalterinnen und Tierhalter in Gebieten mit erhöhtem Geflügelpest-Risiko

- Die Tränkung darf nicht mit Oberflächenwasser erfolgen, zu dem Wildvögel Zugang haben.
- Grundsätzlich ist Geflügel im Stall zu halten oder in geschlossenen Haltungsvorrichtungen, die zumindest oben abgedeckt sind, um einen Eintrag von Geflügelpest bestmöglich zu verhindern (z.B. Volieren mit Dach oder sog. „Wintergärten“ – zum Stall anschließende, durch Netz oder Gitter abgesicherte offene Fronten unter einem Dach).
- Ausnahmen gelten lediglich für Betriebe mit weniger als 350 Stück Geflügel
  - unter der Voraussetzung, dass eine getrennte Haltung von Enten und Gänsen zu anderem Geflügel erfolgt;
  - für Ausläufe, wenn das sich darin befindende Geflügel durch Netze, Dächer oder horizontal angebrachte Gewebe vor dem Kontakt mit Wildvögeln geschützt wird oder zumindest Fütterung und Tränkung im Stallinnenbereich erfolgen.
  - Derartige Ausläufe sind gegen Oberflächengewässer, an denen sich wild lebende Wasservögel aufhalten können, ausbruchsicher abzuzäunen.

Jeder Verdacht auf das Vorliegen einer Infektion mit dem Erreger der Geflügelpest ist bei der zuständigen Bezirkshauptmannschaft anzuzeigen; im Risikogebiet sind außerdem der Abfall der Futter- und Wasseraufnahme (von mehr als 20%), der Abfall der Eierproduktion (um mehr als 5%) oder eine erhöhte Sterblichkeitsrate (höher als 3% in einer Woche) zu melden

Bezirkshauptmannschaft Urfahr-Umgebung
Foto: Pixabay

Hoher Wasserbedarf beim Füllen von Schwimmbädern

Die stetig steigende Anzahl an privaten Pools in unserem Gemeindegebiet lässt auch den Wasserbedarf in den Sommermonaten stark ansteigen. Das Leitungsnetz unserer gemeindeeigenen Wasserversorgung ist ausgelegt, um den durchschnittlichen Tagesbedarf unserer Bürgerinnen und Bürger (ca. 150 Liter am Tag pro Person) zu decken.

Da es witterungsbedingt im Frühjahr oft zu vielen, gleichzeitigen Poolfüllungen kommt, gerät unser Leitungsnetz an schönen Wochenenden an seine Leistungsgrenzen. Daher bittet die Marktgemeinde Ottensheim nun um folgende Vorgangsweise:

Um weiterhin eine möglichst reibungslose Trinkwasserversorgung aller Bürgerinnen und Bürger gewährleisten zu können, ersuchen wir Sie,

in der Zeit von 01. April bis 31. Mai

die Poolfüllungen **außerhalb** der verbrauchsreichen Wochenenden und Feiertage vorzunehmen.

Objekte mit gerader Hausnummer: Montag, Mittwoch
Objekte mit ungerader Hausnummer: Dienstag, Donnerstag

Diese Maßnahme kann bereits eine dauerhafte Lösung darstellen und uns vor einer notwendigen, kostenpflichtigen Regelung durch die Gemeinde bewahren. In einigen anderen Gemeinden wird etwa bereits eine eigene Gebühr für Schwimmbadbesitzer eingehoben – ähnlich der beim Stromverbrauch üblichen Gebühren.

Die Marktgemeinde Ottensheim bedankt sich bei jenen Bürgerinnen und Bürgern, die in den letzten Jahren schon außerhalb der intensiven Wochenenden den Pool befüllt haben und auch bei allen, die ab jetzt die Vorgangsweise der Martktgemeinde Ottensheim unterstützen.

Wir möchten außerdem noch einmal darauf hinweisen, dass die Poolfüllung ausschließlich über die hauseigene Wasserleitung oder den eigenen Hausbrunnen erfolgen darf!

Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe und eine schöne Badesaison.

Daniel Roitner-Ganglberger
Bauabteilung
Foto: Pixabay

Wissenswertes zum Betrieb von Schwimmbädern

Wie lange dauert die Füllung mit dem Gartenschlauch?
Bei einem Standard Pool der Größe 8 x 4 Meter mit 1,4 Meter Wassertiefe dauert die Erstfüllung ca. 16 Stunden. Die Füllung nach dem Winter (ca. 15 m³) dauert ca. 5 bis 6 Stunden. Auch bei Kleinpools mit 4 Meter Durchmesser und 1 Meter Wassertiefe dauert die Füllung etwa 5 Stunden.

Nachhaltige Pflege
Ausreichend dimensionierte Filteranlagen, sowie eine Überdachung verringern den Chemikalieneinsatz. Das Wasser soll zweimal täglich komplett umgewälzt werden. Achten Sie auf den pH-Wert: Ohne richtige pH-Wert Einstellung ist keine effektive Desinfektion möglich. Für die Wasserdesinfektion soll vorzugsweise Chlor verwendet werden – in der richtigen Dosierung! Auch die Salzelektrolyse ist eine Desinfektion mit Chlor. Das Chlor entsteht durch die Aufspaltung von Industriesalz. Die Desinfektion mit Sauerstoff erfordert entgegen der Bezeichnung auch Chemikalien, da hierfür Peroxide und Algizide zugeführt werden. Kupfersulfat ist ein Umweltgift und wird im Wasser nicht abgebaut! Jegliche Einbringung in das Grundwasser muss wasserrechtlich bewilligt werden!

Richtige Entsorgung der Schwimmbad Abwässer
Wässer, die beim Rückspülen des Filters und Reinigen des Beckens anfallen, müssen über den Kanal entsorgt werden. Wässer, die beim Entleeren des Beckens im Herbst anfallen, können breitflächig verrieselt werden, wenn keine Chemikalienrückstände vorhanden sind und der Aktivchlorgehalt unter 0,05 mg/l liegt. Hierbei ist jedoch die Fähigkeit des Grundstückes zur Versickerung zu berücksichtigen! Für die Umweltsicherheit wird empfohlen, das Wasser über den Hausanschluss in die Kanalisation zu entsorgen. Die Entsorgung in den Kanalschacht auf öffentlichem Gut – etwa mittels Schlauch – ist verboten!

Hat Ihr Schwimmbad noch keinen Kanalanschluss? Dann setzen Sie sich bitte mit der Marktgemeinde Ottensheim in Verbindung. Gerne klären wir mit Ihnen die Details.

Daniel Roitner-Ganglberger
Bauabteilung
Foto: Pixabay

24 Stunden Protest gegen soziale Kälte

Die Corona-Pandemie hat uns fest im Griff – auch uns, vom Theater asozial. Spiel- und Probenbetrieb sind seit der fulminanten Aufführung des Stücks „Was ist los mit Daniela Dunoz?“ eingestellt. Dieses Stück über Männerrollen und Frauenrollen anhand der Geschichte einer transidenten Frau war der letzte Streich des Ensembles.

Aber ruhig sein kann und will das Theater dann doch nicht. Neben den Vorbereitungen für den Neustart mit einem üppigen Programmangebot ist das Kollektiv vom Theater asozial auch in Menschenrechtsfragen aktiv. So wurden im Rahmen einer österreichweiten Solidaritätsdemonstration zugunsten von Menschen in den griechischen Flüchtlingslagern und im bosnisch-kroatischen Grenzgebiet eine 24-Stunden-Mahnwache am Marktplatz eingerichtet. Die Forderungen sind klar: Aufnahme von Kindern und deren Familien aus den griechischen Flüchtlingslagern. Aufnahme von Menschen aus dem bosnisch-kroatischen Grenzgebiet. Sofortiger Stopp der Abschiebung von Kindern und Jugendlichen, die in Österreich geboren wurden und hier aufgewachsen sind. Sofortiger Stopp der Abschiebung von Lehrlingen. Es geht um nicht mehr und nicht weniger als die Forderung nach Einhaltung von Kinder- und Menschenrechten.

Zum ersten Aktionstag am 13. Februar haben fünf Aktivistinnen und Aktivisten bei einer Temperatur von -12° ausgeharrt, um auf das Elend von Menschen auf der Flucht aufmerksam zu machen und die Forderungen unter dem Motto „Wir haben Platz“ zum Ausdruck zu bringen.

Das Theater asozial ist ein Kollektiv junger Menschen, die sozial wichtige, aber oft tabuisierte Themen auf die Bühne bringen. Für Kinder und Jugendliche wird es, so es die Corona-Situation erlaubt, auch diesen Sommer wieder die Möglichkeit geben, Theaterluft zu schnuppern. Theaterwochen in Ottensheim sind schon in Planung.

Wolfgang Rohm
Theater Asozial

Charity-Radevent „Hoffnungstour“: Spaß haben und Gutes tun!

Sich aufs Rad schwingen macht nicht nur Spaß, ist gut für die Gesundheit und schont die Umwelt – man kann damit auch noch Menschen in Not helfen. Bereits zum sechsten Mal veranstaltet die Allianz-Agentur-Gemeinschaft Gramastetten unter der Leitung von Michael Roither die „Hoffnungstour“ am Karsamstag, 3. April 2021 und unterstützt Familien in der Region.

Gestartet wird am Karsamstag, dem 3. April 2021, um 10 Uhr, am Ortsplatz Neußerling. Für jeden begeisterten Radfahrer spenden die Allianz-Agenturen 5 Euro. Der Erlös des Charity Events geht an einen jungen Familienvater aus Gramastetten, der seine Ehefrau durch eine schwere Krankheit plötzlich verloren hat und von einem Tag auf den anderen nun alleine den Alltag mit seinem 16 Monate alten Sohn bewältigen muss. Die Spenden sollen für eine Zeit lang die Kosten für eine Familienhelferin abdecken. „Ich finde es toll, dass für den guten Zweck gefahren werden kann. Gerade in diesen Zeiten, wo Hilfe noch nötiger gebraucht wird als sonst“, so Michael Roither, Initiator des Charity-Radevents. Für die Radfahrenden stehen Strecken mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden zur Auswahl und sind auch für E-Bikes geeignet. Die Teilnahme ist kostenlos, Anmeldung bis 31. März unter: www.charityradausfahrt.at

Ganz gleich, ob Profis oder Hobby-Radsportlerinnen und -Radsportler: Immer mehr Aktive treten für karitative Zwecke in die Pedale. Waren es 2014 38 Teilnehmerinnen und Teilnehmer, so konnten wir 2019 bereits 244 engagierte Radfahrerinnen und Radfahrer begrüßen. Dazu muss man noch wissen, dass alle Teilnehmenden in den vergangenen Jahren die Strapazen der Tour völlig selbstlos auf sich nahmen und jeden Kilometer genossen, um Menschen in Not zu helfen. Jeder gespendete Cent kommt zur Gänze der Familie zugute. „Die Trauer können wir dem Familienvater und seinem Sohn nicht abnehmen. Aber vielleicht können wir ihm durch die finanzielle Hilfe ein Stück Freiheit und Raum zum Durchatmen verschaffen“, zeigt sich Michael Roither hoffnungsvoll.

www.charityradausfahrt.at
Foto: Michael Roither

Neue Leitung der Landjugend Ottensheim-Puchenau

Neue Leitung: Vanessa Wagenhammer und Bernhard Kaimberger

Am 9. Jänner 2021 fand unsere diesjährige Jahreshauptversammlung statt – mit dem kleinen Unterschied, dass sie heuer online abgehalten wurde. Nach einem kurzen Jahresrückblick erfuhren die Mitglieder den aktuellen Stand über die Finanzen und wurden seitens der Landjugend Urfahr Umgebung über die anstehenden Termine informiert. Leider mussten wir uns heuer von drei fleißigen und erfahrenen Vorstandsmitgliedern verabschieden. Denn Thomas Hartl, Johanna Hagenauer und Michael Weishäupl legten ihre Funktionen zurück. Bernhard Kaimberger übernahm nach Thomas Hartl das Amt des Leiters. Verstärkung holte sich der Vorstand durch Anna Gierlinger, die nun Kassierin Stellvertreterin ist und Simon Mittmannsgruber, der den Vorstand ab sofort als Agrarreferent unterstützen wird. Mit einem neugewählten Vorstand freuen wir uns auf das kommende Jahr und sind topmotiviert für die anstehenden Veranstaltungen!

Natalie Hartl,
Schriftführerin der Landjugend Ottensheim-Puchenau
Foto © Landjugend

Aktueller Zivilschutz-Selbstschutztipp: Radfahren

Sicheres Radfahren beginnt bereits mit einem einwandfreiem Fahrrad! Neben den gesetzlichen Fahrregeln ist auch der persönliche Fahrstil für die Verkehrssicherheit entscheidend: wer risikoreich fährt, erhöht die Unfallgefahr! Für die persönliche Sicherheit beim Radfahren spielen auch die Bekleidung und Ausrüstung eine wichtige Rolle.

Ausstattung des Fahrrades:

- Zwei voneinander unabhängige Bremsen
- Rutsch-sichere Pedale mit gelben Rückstrahlern
- Helltönende Klingel
- Beleuchtung: vorne mit einem hellleuchtenden, mit dem Fahrrad fest verbundenen Scheinwerfer, der die Fahrbahn mit weißem oder hellgelbem, ruhendem Licht beleuchtet, hinten mit einem roten Rücklicht
- Rückstrahler: vorne mit einem weißen, hinten mit einem roten Rückstrahler, die mit dem Licht verbunden sein dürfen, an den Pedalen mit gelben Rückstrahlern, an den Reifen zusammenhängend bzw. an jedem Rad mit mindestens zwei nach beiden Seiten wirkenden gelben Rückstrahlern
- Bei Tageslicht und guter Sicht dürfen Fahrräder ohne Beleuchtung verwendet werden

Tipps für unterwegs:

- Unbedingt passenden Fahrradhelm tragen, insbesondere für Kinder ein Muss
- Helle, gut sichtbare Kleidung tragen – zusätzlich werden Reflektorstreifen empfohlen
- Deutliche Handzeichen geben
- Langsam auf Kreuzungen zufahren
- Fahrgeschwindigkeit den Gegebenheiten und dem eigenen Können anpassen
- Vorrang anderer beachten
- Blickkontakt mit anderen Verkehrsteilnehmern suchen
- Nicht nebenbei Musik hören oder telefonieren

Schützen Sie Ihr Fahrrad durch eine Codierung (Sicherheitscode). Wird ein codiertes Fahrrad gefunden, kann das Rad mit dem eingravierten Code-Kürzel dem rechtmäßigen Besitzer rasch zugeordnet werden. Codierte Fahrräder verleiten auch weniger zum Diebstahl!

Mehr Informationen erhalten Sie unter:
Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at

Zusammenhalt bewahrt Vielfalt!

Werte Kunden der UDO-Betriebe!
Zum Frühlingserwachen möchten wir Ihnen als kleines Dankeschön für Ihre Treue in diesen schwierigen Zeiten ein „blühendes“ Geschenk machen. Bei Ihrem Besuch in einem der UDO-Betriebe erhalten Sie ein Säckchen mit Blumensamen. Frühlingsflair in Ihrem Garten oder Ihrer Wohnung ist garantiert.

Wir freuen uns, wenn Sie weiterhin unsere Betriebe mit Ihrer Treue unterstützen. Erhältlich ab April in den UDO-Betrieben.

Sylvia Reininger
Obfrau Verein UDO-Unternehmen Donaumarkt Ottensheim
Foto: Studio Kehrer

Neue Büro-Adresse Studio Kehrer

Seit 1. Februar ist das Grafik- und Designstudio von Agnes und Ulrich Kehrer in einem neuen Büro in der Jakob-Siglstraße 1. Ihr Fokus liegt auf der Gestaltung von Ausstellungen und Publikationen für Kunst- und Kultureinrichtungen. Sie entwerfen auch Logos, Plakate, Inserate und Broschüren und setzen gerne Aufträge von lokalen Unternehmen professionell und zuverlässig um.

Studio Kehrer, Jakob-Siglstraße 1,
4100 Ottensheim, studiokehrer.at

Studio Kehrer
Visuelle Gestaltung

studiokehrer.at

Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Die Ergebnisse von SILC (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken zu Einkommen und Lebensbedingungen) liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen zu den Lebensbedingungen und Einkommen von Haushalten in Österreich. Es ist dabei wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von Februar bis Juli 2021 mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen Einkaufsgutschein über 15,- Euro.

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten statistischen Geheimhaltung und dem Datenschutz gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit! Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:
Statistik Austria
Guglgasse 13 | 1110 Wien
Tel.: +43 1 711 28-8338
(werktags Mo.-Fr. 9:00-15:00 Uhr)
erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at |
www.statistik.at/silcinfo

Vortrag: Zwischen Verantwortung, Hoffnung und Panik

Vortrag von Univ.-Prof.in em. Dr.in Birgit Mahnkopf, Berlin:

Zwischen Verantwortung, Hoffnung und Panik – Die Welt an den Kipppunkten von Natur und Gesellschaft

27. April 2021, 19:30
im Gemeindesaal

Moderation:
Mag. Clemens Sandhöfner MA

Eintritt frei

Veranstalter:
DonauQuarz Ottensheim
Institut für Angewandte Entwicklungspolitik
Gefördert von der Österreichischen Gesellschaft für Politische Bildung,
unterstützt von der SPÖ Ottensheim

Radler*innen des Monats

Milena FELDERER ist Radfahrerin des Monats Jänner.

Auf Neujahrsfahrt mit Papa Roland beim „Boxenstopp“ auf der Tankstelle angetroffen.

„Damit ich mehr Muskeln zum Radfahren bekomme!“, so die flotte Antwort auf die Standardfrage, warum sie mit dem Radl fährt. „Ich hab das Radfahren in Bozen, in Südtirol gelernt und fahr auch oft mit dem Radl in den Kindergarten Linzer Straße.“ Ohne Handschuhe ist schon etwas kalt, darum geht´s wieder nach Hause zurück in die Jakob Sigl Straße.

Freitag, 1. Jänner 2021, 15:45 Uhr, PINK Tankstelle, Linzer Straße. Wetter: – 0,3°C, – Nebel, Luftdruck leicht steigend: 1009,3 hPa

Alfred SCHÖFL ist Radfahrer des Monats Februar

Gerade zurückgekehrt von einer flotten „Aschach-Runde“.

Die wärmenden Sonnenstrahlen und die kleine Stärkung genießend meint er: „Radfahren ist die gesündeste Sportart die es gibt! Ich fahre schon ewig mit dem Rad, sicher mehr als 50 Jahre.“ und weiter erzählt der Jungpensionist von seiner Mitgliedschaft beim Eisenbahner Sportverein, von Tauschgeschäften: Radreparatur gegen Schneiderei, ... und „hoffentlich geht der Lockdown bald zu Ende“

Donnerstag, 4. Februar 2021, 13:45 Uhr, auf der Hausbank in der Donaulände 4. Wetter: +11,8°C, – Sonnenschein, Luftdruck leicht steigend: 1016,0hPa

Thomas LATZEL ist Radfahrer des Monats März

Am Weg zum „DEINRAD“ in der Linzer Straße.

„Ich war heut schon in Linz“, sein erster Kommentar, mit dem lädierten Vorderrad in der Hand, „meine erste Ausfahrt heute!“ und dazu zitiert der Kunstschaffende frei nach Karl Valentin: „RADFAHREN ist schön, macht aber auch viel Arbeit!“,

Montag, 1. März 2021, 16:50 Uhr, vorm kleinen Buchladen in der Linzer Straße. Wetter: +12,9°C, wolkenlos und Sonnenschein, Luftdruck gleichbleibend: 1030,7hPa

Die AKTION „Radfahrer des Monats“ seit Dezember 2011, initiiert vom Klimabündnis Ottensheim, unterstützt durch UDO – Unternehmen Donaumarkt Ottensheim und der Marktgemeinde Ottensheim.

Kurt Bayer,
Klimabündnis Ottensheim

Heizkostenzuschuss

Verfügen Sie über weniger als € 950 Einkommen (€ 1.500 bei Paaren) im Monat?

Wenn Sie diese Frage mit „JA“ beantworten müssen, dann können Sie um Heizkostenzuschuss in der Höhe von € 152,00 ansuchen. Der Heizkostenzuschuss wird vom Amt der Oö. Landesregierung gewährt und ist bis spätestens 23. April 2021 bei der Hauptwohnsitzgemeinde zu beantragen. Die Antragsformulare liegen im Bürgerservice und im Foyer des Marktgemeindeamtes auf.

Die Einkommensgrenzen betragen:
€ 950 für Alleinstehende
€ 1.500 für Ehepaare
+ € 240 je minderjähriges Kind
€ 232,49 Freibetrag
Lehrlingsentschädigung

Bei mehreren Erwachsenen Personen im Haushalt:
€ 520 für die 1. Person
€ 320 für jede weitere Person

Bei Fragen gebe ich Ihnen gerne persönlich zu den Parteiverkehrszeiten des Bürgerservices (Mo – Fr 7 – 12 Uhr und Mo + Do 15 – 18 Uhr) oder unter der Telefonnummer 07234-82255-12 Auskunft!

Isabella Leonhardt
Bürgerservice

Tipp von den Sozialberatungsstellen: Zuschuss zur Kurzzeitpflege in Alten- und Pflegeheimen

Unter Kurzzeitpflege versteht man den vorübergehenden, zeitlich bis zu 3 Monaten befristeten, Aufenthalt in einem Alten- und Pflegeheim.

Die Inanspruchnahme eines Kurzzeitpflegeplatzes ist unabhängig von der Pflegegeldeinstufung. Die Kosten für die Kurzzeitpflege sind selbst zu tragen.

Ab 1. Jänner 2021 kann ein Zuschuss von maximal 30 Euro pro Kurz-zeitpflegetag beantragt werden. Der Zuschuss wird für höchstens 21 Tage pro Kalenderjahr gewährt. Voraussetzung ist, dass unmittelbar danach kein unbefristeter Aufenthalt in einem Alten- und Pflegeheim anschließt.

Anspruchsberechtigt sind Personen in Lebensgemeinschaften, deren Haushaltseinkommen 2.240 Euro nicht übersteigt. Bei Alleinstehenden dürfen Einkommen oder Pension 1.765,56 Euro nicht übersteigen.

Nähere Informationen erhalten Sie in der Sozialberatungsstelle, Marktplatz 7, 4100 Ottensheim

Öffnungszeiten:
Montag: 08.00 – 11.00 Uhr
Mittwoch: 10.30 – 12.30 Uhr und 16.00 – 18.00 Uhr
Tel. 07234/822 55-22
Mobil 0664/88 514 366
E-Mail: sbs-ottensheim.post@shvuu.at

Sozialhilfeverband Urfahr-Umgebung

Corona-Härtefonds von AK und Land unterstützt oberösterreichische Beschäftigte in der Krise

Viele Beschäftigte befinden sich durch Jobverlust oder Kurzarbeit in einer finanziell schwierigen Phase. Um ihnen zusätzlich zu den Unterstützungen des Bundes unter die Arme zu greifen, haben das Land OÖ und die Arbeiterkammer Oberösterreich gemeinsam einen Corona-Härtefonds ins Leben gerufen. Anspruchsberechtigt sind Arbeitnehmer/-innen, die in den Monaten Dezember 2020 und Jänner 2021 aufgrund der Corona-Krise arbeitslos waren oder Lohnkürzungen durch Kurzarbeit hinnehmen mussten und dadurch ein um mindestens 20 Prozent geringeres Nettohaushaltseinkommen haben. Sie können eine Unterstützung von einmalig bis zu 500 Euro pro Person erhalten. Der Antrag kann zwischen 8. Februar und 31. März 2021 eingebracht werden.

„Die oberösterreichischen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer haben gerade in den letzten Monaten unter teilweise schwierigsten Bedingungen Großartiges geleistet. Zigtausende sind allerdings arbeitslos oder in Kurzarbeit geschickt geworden und müssen nun mit deutlich weniger Geld ihren Lebensunterhalt bestreiten. Ihnen jetzt schnell und unbürokratisch zu helfen, ist uns besonders wichtig. Dieser gemeinsame Fonds, in den das Land 4 Millionen Euro und die AK 1 Million Euro eingezahlt hat, ist ein wesentlicher Beitrag dazu“, betont Johann Kalliauer, Präsident der Arbeiterkammer Oberösterreich.
Alle Details zum Unterstützungsfonds, wer Anspruch hat und wie hoch die jeweilige Unterstützung ist, finden Sie unter https://ooe.arbeiterkammer.at/service/presse/AK_und_Land_schaffen_-Corona-Haertefonds-.html

AK Oberösterreich

H.O.T.T. – das neue Home-Office-Test-Tool der AK Oberösterreich

Foto: Johann Kalliauer
© Florian Stoellinger

Seit Ausbruch der Pandemie haben rund 40 Prozent der Beschäftigten in Österreich zumindest vorübergehend von Zuhause aus gearbeitet. Bei dieser Arbeitsform können sich Vorteile ergeben, so fallen etwa die Wegzeiten in den Betrieb weg. Und natürlich gibt es auch Nachteile, wie zum Beispiel die zunehmende Vermischung von Arbeitszeit und Freizeit.
Die AK Oberösterreich hat daher das Home-Office-Test-Tool H.O.T.T. entwickelt, das zentrale Fragen rund ums Home-Office aufgreift und den Beschäftigten wichtige Tipps und auch Muster-Einzelvereinbarungen mit auf den Weg gibt. „Mit H.O.T.T. haben die Beschäftigten das geeignete Werkzeug, um sämtliche Unklarheiten mit dem Arbeitgeber aus dem Weg zu räumen. Das Tool beinhaltet zehn Fragen, liefert am Ende eine individuelle Auswertung zur persönlichen Arbeitsplatzgestaltung, sowie zu organisatorischen und rechtlichen Aspekten. Eine ausführliche Auswertung, weitere Infos und eine Home-Office-Mustervereinbarung werden per E-Mail zugesendet“, erklärt AK-Präsident Dr. Johann Kalliauer. Das Home-Office-Test-Tool H.O.T.T. finden Sie unter https://hott.arbeiterkammer.at.

AK Oberösterreich

Immobilien

4-köpfige Familie **sucht Haus mit Garten in Ottensheim.** Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme: 0650 4600060.

Wir sind eine junge Familie aus Puchenau und suchen ein **Baugrundstück in Ottensheim** bis max. 1000m². Damit wollen wir uns den Traum von einem Eigenheim endlich ermöglichen. Über mögliche Angebote würden wir uns sehr freuen: Tel.: 0660/3017146 / E-Mail: azra0240@hotmail.com

Seminar- oder Praxisraum, 40 m² sanierter Altbau, auf Wunsch ausgestattet mit Yoga-Utensilien, Bestuhlung möglich, stundenweise oder ganztags am Wochenende, Nebenräume vorhanden, Marktplatz 12, Studio Zweiraum, Auskunft unter 0664-1733381

Wir – eine Ottensheimer Jungfamilie mit 2 Kindern – **suchen Eigentumswohnung, Reihenhaus oder Haus (bitte nur mit Garten)** in Ottensheim zum Kauf. Wir freuen uns über jede Kontaktaufnahme, Mobil: 0660/8421442, Vielen Dank fürs Lesen!

Ich suche eine **kleine Wohnung (ca. 55 m²) mit 2 Zimmer im Raum Ottensheim** und Umgebung. Ideal wäre eine ruhige Lage mit Garten oder Gartenanteil und öffentliche Verkehrsmittel in der Nähe. Ich freue mich auf Ihr Angebot: Birgit Oberreiter, T 0660/2171063, M: birgit.oberreiter@icloud.com

Wir, eine dreiköpfige Familie, sind auf der **Suche nach einem Eigenheim in Ottensheim** und Umgebung. Wir würden uns über Kontaktaufnahme freuen. TEL.: 0664/88 420 121 Familie R.

Privatverkauf – Einfamilienhaus in zentraler, ruhiger Siedlungslage. BJ 2003, WNF 146,5 m² plus vollausgebautes Kellergeschoß mit zirka 93 m². Wohnhaus verfügt über eine Doppelgarage, 2 Terassen und einen Wintergarten. Es gibt einen Weinkeller mit Stüberl, einen großen Fitnessraum mit Sauna, 1 Waschküche, 1 Technikraum, 2 Bäder, 2 WC, 1 Schlafzimmer inkl. begehbarer Kasten, 2 Kinderzimmer, sowie zwei weitere Zimmer und 1 Küche und 1 Wohn-Essbereich mit modernem Kachelofen. Preis auf Anfrage – Anfragen bitte per Mail an:
hausverkaufottensheim@gmail.com

Vermiete Geschäftslokal/Büro: Geschäftslokal/Büro in Ottensheim (ehemaliger Standort Fa. Heindl) ab sofort zu vermieten. Raumgröße 53 m², zusätzlich kleine Teeküche und Kellerraum, Miete ohne BK ca. € 670,- btto. Nähere Auskünfte erteilt: Marktgemeinde Ottensheim, 07234-82255-0.

Sonstiges

Neuvergabe des Büffets im Stadion Ottensheim
Für die Betreuung des Büffets im Stadion sucht der Turn- und Sportverein Ottensheim frühestmöglich eine(n) verlässliche(n) Partner/Partnerin. Bezüglich Vertragsverhältnis (Pacht, Anstellung,..) ist der TSVO flexibel. Bei Interesse bitte ein Mail an sportverein@ottensheim.at . Näheres dann gerne im direkten Kontakt.“

Stellenausschreibungen

Ferialarbeit beim Wirtschaftshof Ottensheim-Puchenau
Ob Bursche oder Mädchen, alle die keine Scheu vor manueller Arbeit haben können gerne bei uns für vier Wochen mitarbeiten und verdienen ihr erstes Geld! Die arbeitswilligen Kandidat*innen sollten im Juli den 16. Geburtstag erreicht haben.

Bewerbungen mit Lebenslauf bitte an den Wirtschaftshof Ottensheim-Puchenau Gewerbepark 11 in 4100 Ottensheim senden oder an office@wihof-otpu.at mailen. Bewerbungen sollten bis 15. April einlangen.

Marktgemeindeamt
Marktplatz 7
4100 Ottensheim
T (+ 43 – 72 34) 82 255 – 0
www.ottensheim.eu

Veranstaltungskalender

mehrmals wöchentlich	**Veranstaltungen des Alpenvereins siehe AV-Schaukasten Linzer Str. und www.alpenverein.at/linz-ottensheim**		Alpenverein Ottensheim
Sa. 03.04.2021, 10:00 Uhr	**Charity Radausfahrt „Hoffnungstour“**	Ortsplatz Neußerling	Allianz Agentur Gemeinschaft Gramastetten
08. – 18.04.2021	**Otopia 2021**	Postsaal	Klaus Hagenauer
Sa. 10.04.2021, 9:30 Uhr	**Ottensheim putzt**	Kirchenvorplatz	VVLO Verein für Verschönerung und Lebensqualität
Sa. 10.04.2021,	**Sandkistenaktion ÖVP OTTENSHEIM**		ÖVP Ottensheim
Fr. 16.04.2021	**KOMA Konzert Hofmanninger / Schwarz & Zangerle / Singer**	Alter Bauhof	KV KOMA
Sa./So. 17./18.04.2021	**Kleinboottest Rudern (Österreichische Meisterschaft)**	Regattazentrum	WSV Ottensheim
Di. 27.04.2021, 19:30 Uhr	**Vortrag Univ.-Prof.in em. Dr.in Birgit Mahnkopf: Zwischen Verantwortung, Hoffnung und Panik**	Gemeindesaal	DonauQuarz Ottensheim
Sa. 08.05.2021	**FEST.mitreden**	Gemeindesaal	pro O. Liste für Ottensheim
Fr. 14.05.2021	**Koma Konzert Millycent**	Alter Bauhof	KV KOMA
Fr. 28.05.2021	**Ländervergleichskampf Kroatien, Italien, Österreich**	Regattazentrum	WSV Ottensheim
Sa. 29.05.2021	**Koma Konzert Wiesinger Sisters**	Alter Bauhof	KV KOMA
Sa./So. 29./30.05.2021	**EUROW Internationale Ruderregatta Junioren, U23**	Regattazentrum	WSV Ottensheim
Sa. 05.06.2021	**Koma Konzert Falb / Holub / Satzinger & Rojin**	Alter Bauhof	KV KOMA
Sa./So. 12./13.06.2021	**FrauenKunstHandwerksmarkt Ottensheim**	Ortskern Ottensheim	VVLO Verein für Verschönerung und Lebensqualität
Fr./Sa. 18./19.06.2021	**Sonnwendfeier 2021 mit #wirsindeinteildesganzen Platzkonzerte**	Rodlgelände	ottensheim.at
Fr./Sa. 25./26.06.2021	**Open Air Ottensheim**	Rodlgelände	Open Air Ottensheim
Sa./So. 26./27.06.2021	**500 Jahre Pfarrkirche Ottensheim**	Pfarrkirche Ottensheim	Kirche Ottensheim
Fr./Sa./So. 02. – 04.07.2021	**150 Jahre Drahtseilbrücken GmbH**	Fährenvorplatz, Drahtseilbrücke	Drahtseilbrücken GmbH
Sa. 03.07.2021	**Donaufest 2021 – das Ottensheimer Marktfest**	Marktplatz Ottensheim	ÖVP Ottensheim

Sämtliche Angaben sind ohne Gewähr und erheben keinen Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit. Vereinsinterne oder regelmäßig wiederkehrende Termine werden aus Platzgründen nicht abgedruckt. Alle Veranstalter haben die Möglichkeit, auf der Homepage der Marktgemeinde Ottensheim (www.ottensheim.eu) Veranstaltungen, Vorträge, Kurse etc. einzutragen und somit der Öffentlichkeit zur Kenntnis zu bringen.